# Hallische Zeitung

im G. Schwetichte'iden Berlage. (Sallifcher Courier.)

Politisches und für Stadt

Die Zeitung erscheint zweimal täglich und wird zweimal nach hier und auswärts verfandt.

Abonnements-Preis pro Quartal bei unmittelbarer Abnabme 3 Mart 80 Pf., bei Bezug burch bie Post 4 Mart 50 Pf.



fiterarisches Blatt und Sand

Infertionsgebühren für die stilligengelten Zeite gewöhnlicher Zeitungsschrift der berne Kaum 18 PK, im Leda-Angeler zweihaltig IF PK, sir die zweihrige Zeite Beitichrift der berm Kaum ver den gewöhnlichen Befamitmachungen 40 PK.

In ber Expedition ber Daffifcen Beitung: G. Cometichte'icher Berlag und Drud. - Für die Redaction verautwortlich: U. Schwetichte.

Nº. 34.

uf.

is fdö

leben: shalber M bei t wer-Beforgt Ztg.

fion u. . burch n 3.

Ber:

igkeit wirth, cheid. 25. an

ag für

r.

llelir.

erge.

011= 18.

er.

äb.

Salle, Dienstag ben 10. Februar.

(Mit Beilagen.)

1880.

Die Wohlthätigfeitseinrichtungen

erster Tag, barf man etwa annehmen, würde der nehr geschäftlichen Berhandlung von Abgeordneten der Armenbehörden gewidmet — ein zweiter der mehr in das Stofsliche einderingenden sein der gehören der Verlenung von Tagesanliegen. Zu diesen aber gehören die Bosstädigen umd die Arteilen gewidmeren der die Arteilen der Gehörtlich gegenwärftig so viele Gemülter gleich ebhaft mit beit. Berven sie auf das Brogramm genommen, so darf man eines zahlreichen Besuch höftigte und ersahrener Männer, einer aufmertsamen Beachung der Berlamungsberiche sieher siehen. Dan darf aber zugleich auch bossen, ummittelbare prastische Birkung auf sien. Bar mancher Drt würde sieh die Kestlate einer solchen Discussion unter den berusensten der vorzubengen umd das gesammte össenliche Urtheil auf-den rechten Weg zu senken.

stellten die Frage, was die Regierung jur Abwehr der Angriffe auf die Ruse des Staates zu thun gedenke.

— Das Frendenbaldat" versichert auf Grund zuverlässtiger Informationen, daß die jegt kein Mitglied des Kadinets seine Entlassung gegeben habe und daß die Cenennung eines neuen Unterrichtsministers dieher nicht ein Elies neuen Unterrichtsministers dieher nicht ein Elies zu des Grundenschaften des die Elies des Bestehen Das klasse Kniftskafe des die der

folgt fet. Petig, 7. Februar. Der hiefige Gerichtshof hat bei bem Oberhaufe um die Auslieferung des Baron Maj-thenhis, gegen welchen wegen des Duelles mit dem Redatten Berhodud die Strafunterluchung eingeleitet ift, nachgestucht. Das Anfuchen ist dem Innemnitätsaussschieße überwiesen worden. Das Oberhaus hat die Borlage betreffend die Abministicution Bosniens unversidert angenommen.

gefuch. Das Antachen ist dem Ammunitäsausschaffen iberweien worden. Das Oberhaus hat die Borlage betreffend die Abministration Bosniens dur die Borlage betreffend die Abministration Bosniens unverändert angenommen.

Paris, 7. Februar. Deputitensammer. Bei der Berathung des Gestenstwurfs betreffend die Ereitschaft die Abstinauzia der ISSO wurde dem Antrage der Dudgestommisston gemäß der von dem Arineminister gesordere Kredit von BOO 000 Fres. sür Bejestigungsarbeiten in dem Kotonien abgelehnt. Wie es heist, würde der Antineminister seine Entstäußen gehmen. Im weiteren Berlaufe der Figung verlas der Deputitre Cassinir Perier den Bericht der Kommissson und Frührung des Antrages aus. Die Berathung bariser wurde auf nächten Donnerstag anderaumt.

Bern, 7. Februar. Auf das zu Auflage gelangte 4% Bunde sanlehen worden.

Fullarft, 7. Februar. Auf das zu Auflage gelangte 4% Bunde sanlehen worden.

Aufarest, 7. Februar. Thie Stufft Alexander von Bulgareit ist die eingetrossen. Auflicht ist der eingetrossen. Auflicht der Bernard von Bulgestung, durch welche die Kraditoirung des Bregierung, durch welche die Kraditoirung des Bregierung, durch welche die Kraditoirung des Preßgerung. Durch welche die Kraditoirung des Preßgerung. Durch welche die Kraditoirung des Preßgerung, durch welche die Kraditoirung des Preßgerung der Wochageles verlangt wurde Kraditoirung des Pendentlein der Wochaglistung wurde die Arrestedatie fortgesetz. Redmonthe (Indianer) beautragte ein Amendement, in welchem die Bernachlistige west volleige des Kraditoirung des Freschungs der Wochagleie verlangt wirr. Schaftangter Worthfore berchteitigte der Regierung und dob herver, liesses gehalbt und verläufige Maßregeln getrossen und volleigen der Verläufige Abstindier der Verläufige und bei betrechtigen von Kraditangen, servertiebtigte der Regierung und bob berver, Liesses gehalbet ein die Regierung und bob berver, Liesses gehalbet und klieben Bernachlung der Wochagelese verlangt wirr. Schaftangter Verläufige und einstelle Beschäufigtung des Perchelung von Kra

#### Sans Arterveld.

Original - Novelle von Dary Dobfon.

(Fortfetung.)

"Rur Avelf's greße Kenhidsteit mit ber armen Resina,"
unterbrach im der Andreas Artereelt, welcher bisher gleich den
übrigen Auweienden sich jeder Bemertung enthalten.
"Die ist allereings verhanden," antwortete ruhig herr von
hochstätten, "bech gebe ich darauf uchis. Kommen bech ofs
große Achalichetten missen nich verwandten Personen vor!"
"Bir müssen bei de darauf uch erwinden ben giste here
Gerichen und ber Detervennmissschaft übertalssen, was sebalt von
möglich geschehen wird," erwiderte eben se unig der Antreas
Verenels

puragues und unergrorden:
"Rein, nein, Signor, Enrico und ich wir haben Niemand gefäuscht, sondern überall vie Wabrheit gesprochen, und Diefer den — auf Abosf bentend — "für Lonnelse, mein Sofin, und Ihr. Ihr gehört gewiß zu Denen, welche mir mein Kind ge-

rante!" Ginen Augenblid alle Borficht außer Acht lassend, rrat brobend und mit bestigen Worten herr von Hochster an Ro-fina heran, welche im Begriff zu Lothar Dentwart zu stüdichen ber so lange ihr Bestiger gewesen, pielesst demmädig zusammendrach und fortgetragen werben mußte. Dieser Molis von elber von ber traurigsten Brittung auf ven Kransen, benn nit dem Unsenf: "Muter! meine Mutter, sie stürdt: fant er in die Kissen "Muter! meine Mutter, sie stürdt: fant er in die Kissen zusät, die auch sogleich von seinem But gefärdt waren.

"Ohne die alten Familiengesete," die jedem Erben von Dans Arterveld gewisse Berpflichtungen auferlegen, wäre dies kann geschehen," erwiderte ihm gelassen der Kausherr aus

Der folgente Morgen fant gwar Abolf Arteroelb und Rosina noch ichwach und matt, ba aber Beiber Zustand bei ge-eigneter Uebermachung feinerlei Grund zur Beforgung gab, so finde ber Phighital zur Salat nurfid, nachenn er versprochen, am Abend wieber zu sonnen und bie Nacht im herrenband zu

bleiben. Ben der Gntsberrin aufgesortert, batte der Kaufherr sich entschiesen, worfaussg Artervelle nicht zu verlagten, sondern den weiteren Berlauf der Ereignisse abzwarten. Er zeigte diese scheiner Gattin an und heilte ihr zugleich anch die unrennstreten Familienereignisse mit.
Die Dienerschaft im herrenhause ward einstweisen im Unstaren über die Begebenheiten dosselbst erbalten, nur Erich ward in das Familiengeheimus geingeweiht, und biefer äusgerte gegen den Kominikrater:

ben Nominifirator: "Benn Jemand ben schündlichen Betrug glaubt, herr Willbrandt, so bin ich es sichertich, benn ber arme Moolf ist mir nie wie einer ber Unstrigen vorgedommen. herr von hochstätten aber muß bei der Ausschrung eines Buschniftes sehr solch aber meit es mir hammel so gangige obelresbeiler gehabt haben, weit es mir hamals so gangige entgangen ist. Rengierig din ich, wie wohl die Sache enden wird — "Das siwo wir Ameeren ebenfalls, Erich," erwiderte nachbenflich ber Abministrator. "Gerr von Hochstätten bleibt natürlich bei seiner Bedauptung, Kofina ist sehr kannt und schwach wird mirbet — Abolf nicht mirbet — Abolf nicht mirbet —

Rach eingenomuenem Frühltud begrüßte henrit Agneta im Berwaltershaufe und besprach mit ihr bie seltsamen Ereignisse, welche ihn so unerwartet von Amsterdam gurudgeführt. Bon



verum vertagt. — Schahlangler Northcote brachte eine Bill burch welche Indemnität für die bezüglich des Nothstandes ein, durch weiche Indemnitat jur bie degugiach ee Vergigiande ein Frank getroffenen Magkregeln verlangt unt gigleich die Ermächtigung zu weiteren Maßregeln zur Linderung bes Achfliandes nachgelucht wird. Die zu gewährenen Borfchiffe wirten entsch die Verfüglich ein den Kirchenschwe verbürgt. Nach furzer Debatte wurde die Bill in erster Lesung ange-

nommen.

RewJort, 7. Februar. Rach bier vorliegenden Rachrichten and Chili ware beabsichtigt, die Fortsetzung ber friegerischen Operationen gegen Beru bis jum berbste zu verschieben. Bon ber dilenischen Regierung war ein weiterer Betrag von 4 Millionen Beso in Bapiergeld mit Zwangscours in Umlauf gesett worben.

Reuefte Tagesrundichau im Auslande.

isgenommen bie Nadrichten in vorstehenben Depefe Bor einigen Tagen war in Wien eine febr fie hi beutich-bohmifder Reichsraths und Anzahl. Angall beutich-voomitiger Netcherates und Cauf-tage Albgeorbneten verjammelt, um ein Gegenmento-randum wiber bas bekannte czechifde Wennorandum gu berathen. Ginbengfer blefer Berfammlung war ber prager Abvocat Dr. Schmehtal, an welchen icon seit langerer Zeit bie Fubrung ber verfaffungstreuen Bohmen, bie fruber bie Athrung ber verfaffung streiten Böhmen, bie früher in ben Hannen herbif's des, übergegangen ist. Schmehlaf hat sich nicht in ben Beleicherath möhlen lassen, wie der glaubt, als Jihrer ber Lambuggsähgerbneten bie Interessen — Das Abgeerbnetenhaus bat heute bas Geleg über bie bosnischen Berwaltung, um janr nach ber Aggierungsvorlage ange-nommen. Das von allen Seiten angeseinbete Gealtitonsmini-fertum Taaffe kann sich nammentlich im Jinibist auf bie schweren Kämpfe, bie Tisz bieben ichkenen um bieberachen steiner erfolge Alfar winschen. Das von den bei ber bei bestehen Erfolge Blich wünschen.

Saint Vallier, welcher in Varis weilt, hat nach einem Beide be i breeinet unb beim Phölibenten ber Republit feine Entlassing zurückgezen unt wird in einigen Tagen nach Verlin zurückgezen. Seine Stellung ist nunmerbe, mwordergessehem Ereignisse abgrechnet, unter Frechcinet wenigstens so sein von einigtens so sein von ein seine Khneigung ageni in sallen zu lassen. Das Amtsblatt in Varie enthält einen Verigt bes Untervicks ministers bezüglich ber seit vierzig Jahren in Frankreich im Elementarunterrichte verwirtlichen Fortschritte. Aus viesem Verückte geht hervor, das seit 1837 bie Angalt der Schiller in ben Primarsschulen auf ichritte. Aus bezein Berichte gest hervor, das jeit 1834 die 1877 die Angass der Schiffer in den Primarsschaften auf 70 pCt. gestiegen ist. Im Sahre 1837 besanden sich 5667 Gemeinden die Schiffen; in den Sahren 1876 bis 1877 mur 312 und im Sahre 1879 mur noch 298. Die Angass der Schulen wurde von 1872 bis 1878 um 3000 vermehrt. nut 312 into im Japer 1879 int noch 295. Die aufganen int 30er Schille nurben von 1872 bis 1878 um 3000 bermehrt, wobei 260 000 Schiler mehr bes Unterrichts feilihöftig wurben. — In Krantfeich ift bie Eifenahn. Berftaatlichungs-Nerra gleichfalls in Fluß gedommen. Es hat bereits zwischen wirden Minister der Hentlichen Arbeiten und dem Eisendahnausschusse berputiktenkammer eine Konieren über biefes Thema stattgefunden. Der Minister behauptet allerdings, mur den Erwerb der Orleankschaft der Webnigken wirden ihre der Webnigken best Schankschaft der Minister bestätigt sich ununterbrochen mit der derrichter das Organ Gambettats im Einzelnen, welche Erhöhung der Premierkant der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen und der Verlagen Tummer erfahren wörbe und gelangt zu-schapen Kontlinsen. Die projektirten Beränderungen, deren praktische Durchführung der Annahme der Vorlage sogleich solgen wirt, wöltre die deutschen Eruppen: altie Annea und Landweck um 400 Mann erhöen. Statt 2500 000 Mann fönnte Deutschand am erhöen. Statt 2500 000 Mann fönnte Deutschand am Faul de Easts anzu ein Kandweck um 400 000 Mann erhöen. Statt 2500 000 Mann fönnte Deutschand alle Paul be Caffagnac bat an ben Rammerpräfibenten Gam-betta folgenben Brief gerichtet:

betta solgenden Brief gerichtet:

Baris, den 5. Februar 1880.
Berr Röfibent; Die volitifigen Kampfe machen uns zu Wegnern,
Berr Röfibent; Die volitifigen Kampfe machen uns zu Wegnern,
be in jedem kunfte den einnaber getreumt find; der ich würde gegen bie Lovalität, die mich auf meinem gangen Ledenswege gefeltet ab, zu vertigehen glauben, wemt ich Ihmen nicht unter dem Ausbrucke meiner Benitle für die Volle Gerechtigkette dauft, woch Seie den neinen Berfaupte, das uns so eben entrissen worden, haben wider-fahren laffen. Genehmigen Ein 1, im. Ausgehaften des Geres-Departements. Bas Caffagnac nicht himbern wirt, Gant et am wieder einen Soutere, einen Saumer, einen Souvere, einen Saumer, einen Souvere,

Schurten, einen Gauner, einen Sochverrather

ifr begab er sich nach Perzberg, um zugleich auch bem Obervogt Glid zu seiner Genesung zu wünschen und im Namen seiner Mutter bessen Tochter zu einem Besud aufzusorbern. Auf bem Wege dahm tras er beihar, welcher ihm sagte, daß er in Angelegenheiten seines Baters mit Jausmann und der Stadt sahren wolle, und wohl mit dem Physsikus zurüsstehen werbe.
Die Bohnung des Obervogsts war bab erzeicht, und diese wie seine Tochter bießen Benrif nach längerer Tennung freundlich willkommen. Die augenbildischen so ernsten Begebensteiten im Herrendugle ließen ih wie Sedwig faum an sich und ihre Gestüglie benten und dahen auch begrüßten sie sich offen und und biese Bustizushs und feine glidliche Geneiung gesprochen, wantte bes Juftigraths und feine glidliche Genesung gesprochen, wandte fich bas Gespräch bem Kranten in Saus Arterveld zu, und Letterer

"Da ber Physitus mit freundlichem Gruß vorbei fuhr, so nen wir an, daß es diesen Worgen mit ihnen wenigstens nabmen mir an

nahmen wir an, daß es diesen Morgen mit ihnen wenigltens nicht schimmer steht — Er scheint für ben Augenblick feinerlei Sorge zu haben, etwieberte Henrift, "bod mill er bis Anget wieder bei uns zu bringen, was für meine Mutter eine große Beruhigung ist. Bas aber fagen Sie zu ber Entbedung Ihres Sohnes, Juftigrath?

"Die ift in ber That fo wichtig, wie fie fast unbegreiflich

111 — ". "Ja, was mag wohl Ontel Bruno zu biefem Kindertausch verursacht haben? Meiner Mutter habe ich biese Frage noch nicht vorlegen tönnen, da ich sie nur auf Augenblide gesehen und gesprochen!"

und gesprochen!" Bornehmlich gewist die gute Absicht, Ihren Mutter, bie 311 ber Zeit allein in Neapel war, ben Tob ihres Ersigeborenen zu verschweigen, bann aber auch, um ihr einen Sohn zu erhalten, da man nicht voramsiehen sonnte, bag Ihren Ettern ein zweiter geboren werben würte. Ob er außerbem Pläne verbalg, läßt sich wohl nicht mit Bestimmtheit sagen, sie fünd ihm aber auch misstungen, und Sie werben herr von Artervelb --- "

zu schelten. Auch ist es, wohl gemerkt, nicht Gambetta, sor bern Cassagnac, ber biesen Brief im "Figaro" und im "Gaulois

Der Raifer von Rufland ift einem neuen auf feir Leben gerichteten Anschag, nur baburch entgangen, baß bie Boligei ben Berbrechern zworfam. Die Berson bes Kaijers wird seit bem Moskauer Attentat mit peinlicher Sorzsfatt bewacht. — Nachdem ber Rissitis Deutsch, welcher als verwagt. — Nameen ver Arthilf Bentig, neiger als oberfier Leiter der Benegung in Kussanb galt, werd Selbst-mord sein Leben geendet, glaubt die russische Regierung zu der Anschie berechtigt zu sein, daß es munnehr gestingen werde, die nihilistische Azitation einigermaßen einzudammen.

erfindlich, gang der Liverpooler Parlamentswahl gestaltet sich zu einem Siege des sonfervaliven Kandidaten. Als Sieger zing Mr. Ahlitet mit etwas über 26 000 Stimmen aus dem Kampie hervor, während der 16 000 Stimmen aus dem Kampie hervor, während der liberale Gegenlandidat gerb Kampia, es auf nahzen 24 000 Stimmen brachte. Dieses Jahlenverhältniß fällt wie ein Wermutskropfen in den Kreubendecher der triumphirenden Partei, sihr derem sehrenden der der kieder der kreubender der kreubendeche der kreubendeche der kreubendeche der kreubendeche der kreubendeche der kreubender der kreubendeche der kreubendeche der kreubendeche der kreuben bie deismal nur mit napper Noch einer Niederlage von voraussichtlich gerschwetternden Folgen sür ihre Juhunft entzing. Der Kongress zu Wasspillung entzigt auch einer Gegengangener amtlicher Weldbung sür die Beschäckung erbeitlich Weldbung sirb die Beschäckung der der der der krifcherei-Aus siecklung zwanzigtauf ent Dollars weitet. Die amerikanische Weldbung wird also über alle Erwartung großartig werden.

großartig werben.

Deutsches Reich.

Berlin, ben 8. Februar. Ge. Majestär ber König en geruht: Dem Rapitan-Lieutenant Freiherrn von ber itg, bem Rittmeister von Binterfelb im Branden-Bolts Golg, bem Rittmeister von Binterfelt im Branden nugischen Joharen-Assiment Zietensche Justaren Nr. 3, bem Marine-Affistenzarzt I. Klasse Dr. Kungen, dem Helb-webel und Zahlmeister-Aspiranten Liebtte im 7. Weiställichen aufanterie-Keginnen Nr. 56, dem Unterosssigen der ihre im Großberzoglich Wecklenburgischen Grenadier-Kegiment Nr. 89, bem Unterossiger Schulzt im Magdeburgischen Ins. Au-ben Unterossiger Schulzt im Magdeburgischen Ins. Au-offizier-Schule in Jülich die Kettungs-Webaille am Bande zu wertelben.

nung bes Bilchojes Meinkens formeil und jeierlich ausgesprochen ift. Ausgemend der Werfung machte fid ein spöttliches Lachaus dem Bänken der Ultramontanen beutlich vernehmfar,—eine Thatfache, welche jehrer der Ahz, d. Shefe mit einer passenn mit färmender Mritziften Das Centrum antwortete derauf mit färmender Mritziftung und verlägischen Ordnungstuf, einen Ordnungstuf für die Gonstattung einen Thatfache, welche von verschieden Seiten im Berlauf der Förderung sogar unter Rennung von Jamen erhärtet, von befreundeter Seite anders gebeutet, asso das Kabatsache unverschen wurde. Dere von Schotzener als Thatfache jugegeben murbe. Berr v. Schorlemer

Mapieren

in ber i erflarte b fammlu fei Berati für comi Stäbten

ımeln.

porf vorh

einer Cla welche Er heit sei G nicht so 1 Ansicht g schaft kein daher ein gehalten.

welche in II. Occup

Friedrich nachdem irung u

heilweise

die Berati gonfissen den Suh-jonstigen weite Gis kultus und berfi das Korr das Korr das er weit als der Maip hängten der Gese erhalten Aufhebw Kedner juchte — Kothstar unt intste des Ker

einselne insbefonden insbefonden insbefonden insbefonden insbefonden insbefonden in ihre seine in ihre seine insbefonden in ihr insbefonden insbefonden in ihr insbefonden i

Cap., lätrd, Conciber lätrd, Conciber light ende diffunutende Dogstund ilighe Ere do för för kird geftr mie des find ners fird ners fird ners kird ners för din held ners för din held ners för din held ners för din held ners för not blei iv ere not blei red,

den dig für in vori laft au B me Robe von jie B C

botten par (am entarischen Scundert).
Söhne berbeiguführen.
— Der Gengeliche Oberfirchenrath hat Anordnung getroffen, daß die firchliche Feier des Geburtstages des Katfers, der die hen Sahren 1889 und 1875 auf dem Wontag der Charvoche fällt, in benignigen Gemeinden, in welchen ein solcher üblich ift, mit dem Bornittags-Gottesbienft am Palm-Sonntag den 21. März derbunden werde. Es entipricht dies Anordnung dem bereits in bendem werde. Es entipricht dies Anordnung dem bereits in mittags-Wottebrent am Halm-Somntag ben 21. Märg ver-binden werbe. Es entiptigt bief Annorbnung bem bereits in ben früheren Fällen gelüben Berjadren. Es sieht zu erwarten, baß und die sentjüg Seier durch Paraden, Jeftsssen z. wie in jenen Jahren, so auch biesmal am Somnabend vorher, den 20. Märg stattsinden, damit dieselben nicht die Stülle der Char-woch beeinträckigen.

Se. Majeftat iber Raifer haben geruht: bie ersten Borfannsbeamten ber Reichsbantstellen zu Bromberg, Rorbhausen und West, bisherigen Bantrenbanten Edert, Moeschife und Friedboff zu Bantbireftoren mit bem Range ber Rathe 4. Klasse, jowie ben Briteboren Reichsbantsbont, Gebeimen Kanzlei-Inspettor Korsch zum Kanzlei-Rath zu ernennen.

Bie aus Frantfurt a. Dt. telegraphirt mirb ber seitherige Borfftenbe ber bortigen Cabtberorbneten Ber-fammlung. Dr. Deußenstamm, gemäß ber seitens ber State-verorbneten-Berfammlung vollzogenen Rabs mumehr von ber Ednigl. Regierung als zweiter Burgermeister Frantfurt's beftätigt worben.

furt's bestätigt worben.
— In ber Sonnabend Situng der baverlichen zweiten Kammer wurde ber Gesetznivours über Abanterung bes Boligeistraggesetzuch in Wetreff bes Spielens in answörtzeit getrerin mit 109 gegen 31 Stimmnen in zweiter Lesiung mit einem Jusagnurvage Denle's genefinigt, wonach die Hati firafe julissifig ist. Bei der dann fortgesetzen Berathung des Ertatspossens für Keichspurede zog der Mog. Daller seinen Antrag, den König zu bitten, daß er die baherischen Bundes-Antrag, ben König zu bitten, daß er die dayerischen Bunkesanthsbevollmächtigten gegen eine Bermehrung der Militärlaft
im Bunceserathe stimmen lassen möge, zurüch, weil der Bunbestathsansschuß über die besägliche Borlage bereits vorher
asgestimmt dade, und weil sein Antrag damit hinfällig geworden sei. Der Matricularbeitrag wurde von der Rammer
mit 16 029 000 Mart genehmigt, von der Negierung waren
16 300 000 Mart gesveret worden. Die nächse Sigung
sindet Mittwoch statt.

— Ueher die Einsührung einer Claviersteuer als
Communalsteuer in der Rheinproving wird aus Düsseldorf gemeldet, daß dort fürzlich bei der Bürgerschaft Umspage mach

Benn aber mein Ontel bei feiner Behauptung, bag Ro-

sina irritung fei, bleibt — — "griffige wie gerichtliche Gritachen "Es ist aber doch das ärztliche wie gerichtliche Gritachen aus Reapel vorhanden," enlegegiete der Obervornundschaft wird nicht säumen, sich von der Richtigkeit

Dervormunicijant wird nicht einem jammen, jug von ver Augusten berefelben ju bierequigen!"

Sie besprachen noch eine Beile eingehend die Treignisse, welche sir Alle, die darum wusten, von dem größten Intereste maren und deren Ausgang sie voll Spannung entgegenschen, bis hedwig durch Dora in einer häuslichen Angelegenheit ab-

derufen ward.
Diefen Moment der Abwesenheit Hedwigs benutzte Henrif zu einer Frage, die theilweise ihn nach Herzberg geführt, indem

gut einer Frage, die ineimeige ist nam Derzserg gefuger, insem er zu bem Obertogi fagte.
"Herr Justizrath, was auch in unferm Haufe geschehen möge, ich halte Ihnen in Bezug auf hedwig Wort, darf ich baher auch unbedingt auf das Börige rechnen?" Rach einem sorschen Blid in das ernste Auslitz, in die

treufesten Mugen bes vor ihm figenben Jünglings erwiberte ber

trenteten Augen bes vor ihm igenden Junglings einsiderte ber Deerrogt langlam und mit Rachvud!
"Bird auch meine hedwig die richtige Gattin für den Derrn und Bestiger von Artervelo sein? — Die ersten häufer bet Landes würden ohne Bedensten seine Bewerdungen annehmen, wird er auch immer die arme Dbervogtstochter lieben und hoch-

"Gie franken mich durch diese Zweisel, Herr Justigrath," rief henrif mit bligenden Augen, während auch seine Bangen fich bober farbten.

sich böher färbten.
"Dies Frage mußte ich au Sie richten, Herr Artervelt,"
erwiderte der Obervogt, "sie entspringt aus Liebe und Sorge
enwiderte der Obervogt, "sie entspringt aus Liebe und Sorge
mein theures Kind, das ich nicht unglüdlich sehen michte.
Zugleich aber habe ich nochmals die Bedingung zu wiederspolen,

Sagting der giren Berfprechen getren, auch jetg hetwig burch fein Boert Ihre Liebe verrathen!" "Auch bies Berfprechen halte ich," rief ernft ber Ingling, hielt aber plistlich inne, ba er hetwig zurudsommen hörte. Er

ergablte barauf noch von feinem Aufenthalt in Amfterbam bis nicht, denn and Feufter tretend blidte er dem Jüngling nach, den er schon gleich einem Schne liebte und ver allen andern jungen Männern schätte. Hedwig's Loos an seiner Seite mußte ein glüdliches, benedenswerthes werben, denn er begte feinen Zweisel, daß auch die Guttsberrich is Berbindung bewilligen würde, und er sandte aus vollen Derzen ein leises Dantgebet jum Höchten auf, der allem menschlichen Ermessen nach der Auflichten Kindes so licht und sonnig gestalten wollte.

Rei einberdender Auflurgerung test Volpnis der Mes noch

Bei einbrechender Dammerung trat Bedwig ben Beg nach bem herrenhaufe an. Es war ein herrlicher Binterabent, beffen Ratte fie, in ben Mantel und bie Beigappe ber fürforgliches Guttherein gehaft, taum empfant. Der glängenbe Mont fand am wolkenlosen himmel, an bem auch einzelne Sterne juntetten, ber im Beften bom Sonnenuntergang noch rothlich und und ber im Westen vom Sommenntergang noch röhflich und goben geschot vor, umb beleuchter bie beinerdweige Schneefläche, welche sich sie beleuchter bei beinerdweige Schneefläche, welche sich sie zest and Westen bis zu ben Wähler nach Bergen hin ausbechnte. Mit offenem Ange und empfänglichem Gemült sir des Schönheiten ber Natur begadt, freute Oetwig sich auch beute des sich sie den Anzeitenben Andlicks und dertit, Mild und Freuede im Derzen, denn Denrif Liebe war ihr gewiß, der Erbe von Arteroeld blieb auch der armen Dervogstöchter rent, ritift, weiter, um bald das Schloß zu erreichen, wo sie, wie sie wußte, soden erwartet ward.

(Fortfetung folgt.)



tte bie Lüge" onunge, ch ben ting ab, orb.

zugleich orwari. ten wie etst noch Neußer-Herrn erfüllten

leubern. en Er-ich bas Grabe

ng ges rher in rpretirt iberung

man ihn zu eit der

eit ber 18 bes ihl ver-id ihre ich das uner-chende

ung gees bes
in 1869
njenigen
n Borirz verceits in
warten,

wie in er, ben r Char.

ersten Brom. Bant. Bant.

wie den ak, Ge-

Stabt-bon ber eiten ig bes

Lefung Daft-1g bes feinen unbes-tärlaft Bun-vorher

ig ge-mmer waren igung r als

ı, bis

ervelt aud Lugen echen, hinter

ibrem and

nußte einen ligen gebet Bu= ges

nach tant

unt

rabet eine vorherige Wittheilung an die Bürger für unnöthig gegalten.

Eins der vier franzöfischen Kanonenboote, welche im October 1870 auf der Loite dei Orleans von der II. Occupations Aumee unter dem Derebeschie des Pringen Kriedrich Carl erobert wurden, soll in kommenden Fribiphy, nachem es auf der Danziger taisert. Werst einer Rebabilitimm unterworfen und als gebrauchstätigt wiederberzeitelli, in Danzig dem Dienste überzeben werden. Dem auf der vortigen taisert. Werft erhobilitirten Fahrzeuge ist eine neue fürftere Abechten in der vortigen taisert. Werft rehabilitirten Fahrzeuge ist eine neue interfere Abechten vorten, wie auch der Rumpf eine wiedlichte fendelich vor den verhalten hat.

Strein, 7. Körnur. Das Alg geordirect haus leich butte is Berafinn pes Aufur . Das Alg geordirect haus leich butte is Berafinn pes Aufur icht of fort. Au bem Eind ber evangelicher sonfliverin in prach ilbg. d. Bederlissiesborf dem Bunfig aus, das Seugerintendenten ein befühmter Sond im Berafing aus den Generaliperintendenten und den Gata gebracht werke. Der Aufur dem in ihrer erfannte die Berechtigung beider Forderungen an und beriprach, auf die Erfüllung derfelben Bedacht zu nehmen. Bu bem Kapitel Biethümer nach mehnen Bu dem Kapitel Biethümer nach Mehne des Besteht und dem der dem besteht den Großen der Stiethümer in auch Alfag. d. Sand der Stiethümer in auch Alfag. d. Sand der Stiethümer in abm Alfag. d. Sand der Stiethümer der Großen der Großen berechtigt den Großen Großen der Großen der

lagen, der atent er negent geben der Alle nachsotzenen orwente, ab verhalten. Ich eine hier der Alle nach eine mittelsmäßigen Gelehrten darftellt, bin ich gewöhnt; einen Einfluß auf meine literarfige Eelung wird os nicht aussehen. Benn die Katholiten dem Befelte des Kapfte sofgend sich geweigert haben, auftrachtlien die Allehenmung der Kirchen au geflucht nub die doni ihnen denutzen Arthen nicht selber denutzen wieden, in mögen die sich eine Befelte des Krieben die felden den Konfern der fleche der Kirchen und der den Kapft mit Albeit werden, nicht ab den Etaat. Bem man im Nom Barmherzigfeit mit den Voten der fachtlichen Eerstorger und Gemeinden ermfindet, wird der Kutturfampf bald

wentum genagt worden ei. Gescerpfing in ernenme. Jahnming. I big, Serlo: Ich habe einfalls gehört, daß gelacht worden ist; ich habe es auch geschen; ich sonnte Namen nennen! (Großer Edrin Rufe: Namen!)
Rufe: Namen!)
Rufe Koerferath sordert die Rennung der Ramen, worauf
Rufe Eerlo den Abs. Franssen die einen der Acher bezeichnet.
Diese erstänt, dag er mägrend der Nede Kertis auf seinem Einhlichen (auf der linken Seite) gesessen den die habe den den die Probe machen. (Große Seitertett.)
Rufe vom Kröcher konstaltit, daß allerdings gelecht worden

(auf der linken Seite) gelessen habe, wo ihn der Abg. Seite garint in der kinken kann solle doch eitmat die Frode machen. Geober institut ein konne, man solle doch eitmat die Frode machen. Geober gelessen die, aber nicht in Folge der Berleiung, londern in Folge der Schlässe, die dier nicht in Folge der Berleiung, londern in Folge der Schlässe, die ein die Lieden der Liede

nchmigt. Ilm 41/4. Uhr wird die weitere Berathung des Kultusctats bis Wontag, 10 Uhr vertagt.

Sokales.
Solle, 9. Februar. Wie vir erfahren, hat auch bie hiefige Spieltatteniabril Ludwig & Schmibt bas ihr bei ber vorjährigen Rumi-Gewerbe-tungiellung in Leipzig für Fortschriftet in ber Spielfarten-Fabrilation guertannte, bom Knigl, fach Wilmigerium ausgefreigte Ehren-Diplom burch bie Kreishauptmannschaft in Leipzig zugeschiedt erhalten.

Omnibus Fahrten.

Bon Halle nach Giebichenstein: Nachm. 2, 3, 6, 7 und 8 Uir; nach Giebichenstein und Trotha: Born. 9 und 11 Uhr, Nachu. 4 und 5 Uhr, Uwende 3 und 10 Uhr.

Bon Giebichenstein nach Halle: Nachu. 3, 4, 7, und 9 Uhr. Bon Giedichenfrein nach Giebichenstein und Salle: Borm, 7 Bon Svotha nach Giebichenstein und Salle: Borm, 7 und 10 Uhr Rachn. 1, 2, 5 und 6 Ubr.

und 10 Uhr Nachm. 1, 3, 5 und 6 Uhr.

Deutsche Seewarte.

Rederstate it in eine Sitterung. 7. Februar.

Ein liefes dorwertisches Minimum, nordosiwärts sortschreitend, liegen nordosiwärtschreitend. Deutsche des verfliches Minimum, nordosiwärts sortschreitend, liegen nordosigen Nordose flürmische einerliche Bildes der deutschreitend und der deutschreitende von der und Distender in den fein fahre des unterniches hattigen werden. Im Nordos und Distenderte find des sindschreiten vor der deutschreiten des und der deutschreiten des und der deutschreiten des und der deutschreiten des und deutschreitender des des deutschreitenschreitender des deutschreitenschreitender des deutschreitenschreitenschreiten der des deutschreitenschreitenschreiten des deutschreitenschreitenschreitenschreiten des deutschreitenschreitenschreiten des deutschreitenschreitenschreitenschreitenschreitenschreiten des deutschreitenschreitenschreitenschreitenschreiten des deutschreitenschreit

Borfennadrichten.

Borfennachrichten.

Berlin, b. 7. Sebnar Die heurige Konde im Mettendörfe eröffietet in som der Saltung der Unigen Geschi. Die von den fermie der Saltung der Unigen Geschi. Die von den fermie der Saltung der Unigen Geschi. Die von den fermie der Geschichten der Geschich

rtoudi, veloniers viente Doerniersong, Leierreigings scienciagnie et auf Gorite im 2/4 Upr. Lenden; Suffide. — tombaron 153.50, Franzofen 480.00, Creditartien 538,00, Laurahlitte 137,37 Distonto-Commandit 193.50, Deutidie Bont — Bergeffide 97,81, College 187,81, College 187, Col

1	Magdeburger Borfe, d. 7. Februar.							
١	Amfterdam f. G.	169,30 G.	Ragd. Feuerverf.	2600,00 b3.				
ı	bo. 2 M.	-,-	do. Sagelv.	335,00 by.				
1	Paris 8 Tage	81,00 %.	do. Lebenso.	320,00 %.				
ı	London 8 Tage	20,36 \$3.	do. Rückvers.	561,50 ba.				
١	do. 3 Monat	,	bo. Baff. Affec.	380,00 8.				
1	Conf 41/2 0/0 Anl.	105,50 \$3.	do. Ang. Gas.	109,50 .				
1	bo. 4% bo.	100,00 23.	do. Bankverein	83.50 %.				
١	Reiche - Uni. 4%		do. Privatbank	115,50 6.				
١	1880er Scrips 4%	99.80 23.	do. Baubant	82,00 %.				
1	Dampfichifff. 4%	154.00 ba.	do. Bergwerf					
1	do. 5% Br.	103,00 6.	do. do. Stpr.					
ı	Magd Halberft.		do. Sprit	8,50 .				
١	bo. 31/0 6/0 Stpr. B.		bo. Theater 31/20/0	72,00 S.				
١	bo. 5% bo. C.	120,50 23.	bo. Babeanftalt	96,00 6.				
	do. 4% Oblig.	98,00 Ø.	Reuftadt-Brauerei	1311/a b3.				
	Do. 41/20/0 do. 1. &.	101,70 %.	Beuchel & Co					
	bo. do. do. 2. &.	101,70 3.	Carol., conf. Bgw.	-,-				
1	Do. do. do. 3. C.	101,70 \$3.	Chem. Fab, Budau	158,00 &.				
1	Magd. Leipz. 41/20/0	101 75 S.	Deffauer Gas					
ı	bo. 4%	99,00 .	do. junge	-,-				
1	Magd. Bittbg. 3%	85,00 <b>G</b> .	Gifeng. Nienburg	48,00 6				
1	bo. 41/2 0/0	101,70 %.	Marie, conf. Bergw.	-,-				
d	Mitb. D. 3. G. 41/2 %	100,25 <b>⑤</b> .	Sudenb. Mafchf.	161,00 \$8.				
d	Di. Stadt. D. 41/20/0	103,25 бд.	Sped C. Fritiche	,-				
1	Magd. Mig. Berf.	-,-	Magdeb. Stragenb.	121 50 3.				

20. estable. 4°,7°,8° | 109,39° 8. | Eyeb. 4°. Stribjel | 121 50° 8. | Raga Milg. Strib, | 121 50° 8. | Raga Milg. Elants | 121 50°

	2	drämier	nschluffe.		
***************************************	Tebruar	Mary.	l	Februar.	Märs.
Berl. Boteb.	-		Disconto-C.	197-1.981.13	201/5%
Bergifd Dt.	983/4/3/4	991/2/11/2	Brf. BbC.	160 1/24	1021/4
Röln, Ditno.			Saurabütte	141/3	-
Galigier	115/11/4	1153 4 21/4	1860er Loofe	127/114	-
Maing-Lubro.	101/1-/.	1011/0/21	Deftr. Goldr.	743 410,50	75 /2/3/4
Dberichlef.			Ung. Golbr.		894/11
Deftr. Romb.		294/8	Staliener .	821/4/2/5	821/2/3/4
Rheinische	1582/4/3/4	1591/4/11/4	Ruffen, neue	913/6 3/8	921,4/1
Rumaniiche	50/1	503 4/13/	Ruff. Roten	2178 111/2	219/3
M. Dber-Ufer		_	Türfen		-
Orel. Com. &.	-	-	R. Orient II.	613/1/3/5	621/4
Darmftabt.	150/2	-	Franzosen	486/8	-
Deutime Bi.		-	Defer, Rreb.		552/10

#### Marftberichte.

Maftberichte.

Wagbeburg, b. 7. Februar. Randweigen 212—223 N. Raubweigen 195—208 A. Roggen 176—188 A. Specialization 250—222 N. Raubweigen 195—208 A. Roggen 176—188 A. Specialization 250—222 N. Raubweigen 195—208 A. Roggen 176—188 A. Specialization 250—222 N. Raubweigen 250—222 N. Roggen 196 N. Reichtland 196 Reichtland 196 N. Reichtland 196 N. Reichtland 196 Rei

Bafferstand der Saale bei Halle (an der Kong). Schiffslage dei Trothal am 8. gebr. Abends am neuen Untergaupt 2,30, an 9. gebr. Morgens am neuen Untergaupt 2,30 gebr. Ceistand. Rasperstand der Unifernit am Berückenpegel dei Errauspurt am 7. gebr. 1,24 Meter. am 8. gebr. 1,25 Meter über 0. Eddferstand der Elbe vei Wagdedung am 7. gebruar. Um 6.gel 1,04 Meter über 0. — Cauller Cispang.
Rasferstand der Elbe dei Dreoben am 7. gebr. 122 Centimeter unter Der Gebr. 200 gebre den 7. gebr. 122 Centimeter unter Der Gebr.

## Dekanntmachungen.

# Zur Confirmation

## Kleiderstoffe.

Meinwoll. Beige à	Rleid	axt.	7,20.
Halbwoll. "	"	"	5,00.
Jacquard	"	"	4,50.
Lüstre	"	"	4,80.
Croisé in reiner 28	olle	,,	9,00.
Popeliné "	,,	,,	9,00.
Cachemire, fcbwa	ri, bon	,, 8,	00 an.
Matelassés, prima			7,20.

empfehle die reichfte Auswahl in:

### Tuche u. Buckskins

in deutsch., engl. n. franz. Sabrikat, schwarz in prima Qual. B. E. 4,50 an,
" " fecunda " " 2,00 "
couleurte Stosse in reiner

Wolle . . . . . von 3,00 an. Cämmtliche Stoffe 2 Berl. Ellen

#### Diverse.

Ungenar Frau R Sachen, leben e

Strümp Fer

3 verein fouß an nämlich westbeu

westben eine un Prenße

localen glieber angehär liche Lichen

Elfaß-L Chrifter Beziehr

vom 2

auf Die einem

bie Pr

berige minift

Gtat8 gerschi sechojo

Tochti Rubi

ben Dres bie bi gesetst thilbe

iprody

Defon Lung: ersuch träge werde Nath daß eines durch, Mini

gium Laer von Land (Pop meth Land das Eta I. I

wiet

mit in Sai bege gege mit

3.

			,		
Fichus	elegant	von	Mt.	2,00	an.
Jacquette	es "	**	"	6,00	
Talmas	"	"	"	5,00	
Mantelet	tes "	_,,	"	10,00	
Tücher i	n reiner	Mose	e ,,	4,00	
Gefticfte u.	woll.	öck	e "	2,00	an,
Taschen					
Lein	en à Dt	D. v.	Met.	3.00	an.

Louis Sachs, große Ulrichsstraße Nr. 24.

empfehlen als gang befonders preiswerth die von uns eingeführten Specialitäten:

120 Ctm. breit. idwarz. Cachemire, 120 " " " Double-Cac pr. Meter 2,40 bis 2,90. 3,50, 3,80 bis 5,50. 1,35 bis 1,60. Double-Cachemire. " Rips, 60 60 Alpacca, 75 Pfg., 1,00 bis 1,75.

Schmälere Qualitäten 

90 u. 100 Ctm. breit. schwarz. Cachemire, die wir eingehen lassen, zum Kostenpreis Mtr. 1,60 u. 1,90.

### teinbick all.

3. Große Mlrichsitrage 3.

## Vorschuss-Verein zu Merseburg e. G.

Bu ber Sonntag den 15. Februar d. 3. Radmittags 3½ Uhr im Saale bes "Thüringer Hofos" bierfelbst statischenen ordenstlichen General - Bersammlung werben fammtliche Mitglieber eingela

werben sämmtliche Mitglieber eingelaben.

Tages - Ordnung:

1. Borlage bes Geschäftsberichts pro 1879, Heststellung ber Divibende und Ertheilung der Decharge.

2. Neuwahl für die der schaften des Neichelt, Dädermeister Kuftglieber Derren Kausmann 3. G. Neichelt, Dädermeister F. A. Hartmann, Fabriant F. E. Birth.

3. Bahl der Blösägungs-Commission.

4. Berichterstatung über ben Unterverbandstag in Ballenstebt und ben Migemeinen Bereinstag in Stuttgart.

Sonstige Anträge sind schriftig bis spätestens Freitag den 13. Februar d. 3. bei dem Unterzeichneten oder im Geschäftstotale des Bereins einzureichen.

Der Aufsichtsrath

des Vorschuss-Vereins zu Merseburg e. G. F. E. Wirth, Borfigenber.

Bei Ludw. Hofstetter in Halle a/S. ist soeben hienen und allen Landwirthen zu empfehlen:

Die Verbesserung der Getreidearten von Patrick Snireff. Aus dem Englischen übersetzt von Dr. R. Hesse. Preis & 2.

Champasher zu billigsten Original-Fabrikpreisen

empficht in großer Auswahl erzebenst

A. H. H. DOWN.

Balle a/s., Brüderstraße G. I.

## Thee's,

langjährige und alleinige Riederlage

0. Roelofs & Zoonen in Amsterdam, trot ber bebeutend erhöhten Steuer zu früheren Preisen.

Feine Flaschen-Liqueure. Rum, Arac etc.

Feinste Düsseldorfer Punsch-Essenzen

A. B. Morn, Brüderstraße 6. I.

Den 16. diefes treffen 30 Stud Belgische und Normännische Spann-pferde bester Qualität, gleichzeitig ichentiergeschäft zu vertaufen u. so-sonische Bserde ein bei

Putze. Comp. Müller, Naumaden 2.

# Unterkleider,

danerhaft n. frumpffrei, empfiehlt

F. G. Demuth, Reunhäufer 3/4.

## Ungar. Weine.

Rothe u. weize Tijdweine, wie Tofaner und andere füize Ausbriiche als Medicinal: Weine, unter Garantie der Beinheit, von

Franz Leibenfrost & Co.,

R. K. Hofweinhanblung, gegründet **Bien 1773**, Filiale **Hannober**, empfehle nach bil-ligstem Preis-Courant.

#### G. Gröhe. Walle a/S., gr. Ulricheftr. 52.

Gin tüchtiger Feldauffeher, win tingtiger Feldunsscher, ber als solcher ichen töding genesen ift und gute Zengnisse darüber vor-auzeigen hat, sinder am 1. April d. 3. auf vom Kittergute Jöbigfer bei Wichelm gegen gutes Lohn Set-lung, Erwälnicht, bed nicht Beein-gung, ist etwas Kenntnis in ber Gärtnerel. Personliche Berstellung nothwendig.

Gin Formermeifter mit guten Atteften fuct bei beicheibenen Anfprü-chen Stellung. Abr. zu erfragen bei Ed. Studrath in d. Exp. d. 3tg.

Gine mit guten Zeugniffen, im Rochen und Molferei erfahrene Birthfchafterin findet jum 1. März ober April, fowie ein junger Mann Stel-lung als Dekonomie-Scholar auf Rit-tergut Prehf d bet Ofterfelb.



Mittwochu. Donnerstag ftehen große und fleine thürinz ger Landichweine (halbengl. Raffe) zum Bertauf im Gafthof zum gold. Bilug in Salle.
Buch & Rolle.

Ein brauchbarer, leichter, halbver-bectter Wagen ift billig zu verkaufen im "Thuringer hof", Merfeburg. Bebauer-Schwetschfe'iche Buchbruderei in Salle.

Preussische Central - Bodencredit - Actiengesellschaft.

Mittwoch d. 11. und Donnerstagd. 12. Februar 1880

hattfindenden Subscription auf Mark 7,500,000 4% Prenssisch. Central-Bodencredit-Pfandbriese nehmen Zeichnungen zum Sourse von 97½% so spesentret entgegen Zeising, Arnhold, Heinrich & Co.,

alte Promenade 2 b. (im fruheren Reichsbankgebaube.)

Litteraria.
192. Sigung heute Montag ben 9. Hebruar Abends 8 Uhr im "goldenen Rüng". 1) Bortrag des Hern Dr. Fröhlich: Die Alexandersage bei den Inden und andern Bölkern. 2) Kleine Wittheilung.

Ein Delifatessengeschäft mit Re-ftanration in guter Lage Leipzigs ist zu verlausen u. fojort zu ihrenchmen. A. Uhlemanne. Leipzig, Mühlgasse 9.

Einen Bullen, achter Sollanber, 1 3. alt, verfauft Drehlig Rr. 4. Eine Zugleinenfuh und eine 2jah-rige Ferse verlauft Domnit. Reller.

Bir suchen für unser Getreides geschäft p. I. April a. c. einen mit tüchtigen Schullenntnissen versehenen jungen Mann als Lehrling.

H. Wagner & Sohn.

### Drahtseilbahnen, eneste Verbesserungen. Deutsche Reichspotente. Theodor Otto, Echtendits.

9000 Mark find 3um 1. April auf 1. Sppothek auszuleihen. Bu erfragen bei Ed. Stüdrath in ber Expeb. b. 3tg.

Caffee-Garten, Trotha.

Pfannkuchenschmaus, Bier ff von A. Riebeck, wogu ergebenst einladet

W. Büchner.

# Holleben.

Ziehung 24. Februar. Dombau-Loose à 2.#. Ernst Haassengier.

#### Familien-Radrichten.

Entbindungs-Anzeige. Deute Morgen wurde uns ein Toch-

terchen geboren. Thuran, ben 7. Februar 1880. F. Nohde und Fran Selene geb. Boetich.

Todes - Anzeige.

Todes-Auzeige.

The inditigen Edulfenntniffen erfeichenen jungen Mann als richt, dass heute Morgen mein der incht, dass heute Morgen mein freitunen umb Berwalter werben foset und 1. April gefacht.
Orbent. Dreicherfamilien umb Butterfunchte juden 1. April zellen burch gen 1. April zellen burch gran Hinneweiss, gr. Rärferftraße 18.

The has allen and the sellen burch gran Hinneweiss, gr. Rärferftraße 18.

Merseburg, d. 6. Febr. 1880.
Der Scienbruchsbestiger Herr F.
Nicis ift am 1. b. Mis. hier ber
hierben. Derfelbe war bis 1854
mehrere Jahre Statbeerordneten-Stellbertreter, dam über 25 Jahre lang
Mitglied des Magistrats und hat er
in diesen Seclingen, so wie in der
eines Schiedsmannes stets die größte
Pflichtreue dewiesen und nach Kräften das Wohl der Statt, das Wohl
der Einzelnen angestrecht und gestobert; auch war er uns ein guter College, ein treuer zuwerlässiger Freund,
ein iseher Sefellsdatter, dessen die
ein iseher Sefellsdatter, dessen die
fiets in unstere Gemeinde verschelbe,
xöbejün, den 6. Febr. 1880.
Der Magistrat.

Bum Faitnachts-Ball labet erge- Stadtberorducten= Berjammlung. benft ein Fr. Engel. Der Bürgerberein.

Erfte Beilage.



Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-16872167818800210-11/fragment/page=0004

DFG

## Erfte Beilage zu M. 34 der Sallischen Zeitung (im G. Schwetschke'schen Verlage).

Dalle, Dienstag ben 10. Februar 1880.

Hir Oberschlesten find mir ferner zugegangen: Ungenannt 10.4, Dr. Kapt. Beter 2.4, Dr. Sch. 2.460 & Frai Ment. H. 5. d. und 2 Bad Sachen, Ungenannt 2 Bad Sachen, Ungenannt 1 Pad Sachen, Fr. G. D. ans Bang-tehen ein Badchen Wolsensteff, aus Merseburg 1 Baar Strümpfe und 2 Pulowärmer. Gott bezahl's! Bernere Gaben werbe ich gern beforbern. Scholz, Kreistassen-Renbant.

an. an. an.

haft. 880

riefe 0.,

.) r im nber-

M.

Eöch-

80

vid-

nsn 80. Berlin, 8. Februar. Der bentsche Protestantenverein gahlt nach ber neuesten vom geschäftsschrenden Ausschieß aufgeseilten Ueberschie finie eigentliche Provingialverbande,
minich in ben Provingen Sachsen und Schlesen, in Nordmestreutschland, in Baden und in hessen, den benen ber nordwestenliche Berbam als ber stärtste nicht als versigs Eingebereine umsatt. Einzebereine außerdem in der Mart, ber Proving Preußen, Königreich Sachsen, Thirtingen, Baiern. Ohne kocalen Bereinsverdung gehdern ihm serne S71 dierete Mitglieber an, darunter eins in Borbeaux. Ein ber lieberscha angehängtes Schristen Bergeichnis fann bereits ein erch statitiche Attendur empfehen, erbantlichen sowohl wie polemischen Bestächristen des Protessantsche Schristen Versichens für Leiden Beltschriften des protessantsche Bereins für Leiden Beltschriften der protessantschaften Versich und nur im Austansch freundschaftlicher Beziehungen sieht.

— Die Berlobung ber Prinzessin Mathibe, Tochter bes Prinzen Georg von Sachsen mit bem Kronprinz Rubolf von Desterreich, is, wie bem "D. M. Bl." geschrien wird, bei bem inighten Bestud bes Kronprinzen in Oresben noch nicht zu Stante gekommen, sondern es follen bie darauf bezäglichen Berhandlungen erst von Wien aus speselft werben. Kronprinz Aubolf dat mit ber Prinzessin Marhite mährend seines Ausenthaltes in Oresben zweimal gestorchen

Aus der Proving Sachfen und ihrer Umgebung.

Aus der Provinz Sachsen und ihrer Umgebung.

— Halendery, Reg. Bez. Merseurz, d. 8. Kebrnar.
Am 4. d. kamen siertelöst die Delegirten der einzelnen landwirtsschaftlichen Bereine des 3. Schaubsstrükts-Verdandes zusätzumen, um über die Bestigne der Wazdeburger Prodingial Hiereschaft der Halender der Geschauer Bahn tage, war sehr einze glichtet und benüte des Index von eine Berfammtung, welche im Restaurationssokal der Halender der Geschauer Bahn tage, war sehr erse glichtet und bamite dosse der Verstigende Wasper der Vollsschaftlich und bamite dosse der Verstigender Wasper des Vollsschaftlich und der Verstügender Vollsschaftlich und der Verstügender Diprittsschau, sowie Bergegemärtigung des begägl. Inhaltes der neuen Statuten wurde bemerkt, daß gern eine Bortratime sir Magedeurz gewährt werden sohen gern siehe Verstügender Weise des Auflässchaftlich und der seinen beier Vereine nochmals an die Mitglieder auf geeignete Weise des Auflässchaftlich und der seinen beier Vereine nochmals an die Mitglieder auf geeignete Weise des Auflässchaftlich und der seines beier Vereine nochmals an die Mitglieder auf geeignete Weise der Verlichtung erzehen. Diese musse der Verlichtung der Verlichtung in der Verlichtung aus der Verlichtung zu sehn der Verlichtung ander uns gesein werden, eigen Wederbaltung der Verlichtung andem gegesen werden, eigen Wederbaltung der Verlichtung andem erstügen der Verlichtung andem erstügen der Verlichtung andem erstügen der Verlichtung andem erstügen der Verlichtung andem gegesen werden, eigen Wederbaltung der Verlichtung andem erstügen der Verlichtung andem gegesen werden, eigen Wederbaltung der Verlichtung andem gegesen werden, eigen Wederbaltung der Verlichtung andem gegesen werden, eigen Wederbaltung der Verlichtung andem gegesen we

habe feine knigl. Dechtation. Wan gab anheim, jich an ben königl. Ambhallmeister zu wenden, der steke, von öbehig. Abhülfe schafft.

Hus der Elbe und Elsteraue, 8. Zebruar. Bor Kurzem wurde in Grassau a. d. Elster die Gemeinde-Jagd auf 6 Jahre össeulich verpachtet. Die Zelomart hat eine Größe von circa Good Ghorgen, ist dieher für circa 2001. M verpachtet gewesen; Berliner Jagdherren trieben dieselbe diese

mal bis auf 645 M jährlich. Ersteher berselben wurde ein Einwohster von Helfender. Dem Grundbestigern in Graffau wird vernuthlich recht wohl bei solcher Berpachtung sein. — Am 7. d. Mts. Abends kam ein armer Reisenber, ein Schmiedegsfelle, in die Schänke zu Kaisa und das den Wirth geschene Erschlager wies der Freunde zurück und das die Mochanarter. Das dem Virthe geschene Erschlager wies der Freunde zurück und das, was ihm auch gestatte wurde. Frühmorgens, als die Wagd das Bieh stätten wolfte, sand sie zu klage das Bieh stätten wolfte, sand sie zu klage das Bieh stätten wurde. Frühmorgens, als die Wagd das Bieh stätten wolfte, sand sie auch gestatte wurde. Frühmorgens, als die Wagd das Bieh stätten wolfte, sand sie auch gestatte wurde. Frühmorgens, als die Vagd das Bieh stätten wolfte, sand sie auch gestatte wurde. Frühmorgens, als die Pracht das gleich fan der schäften das eine Krein geschen der Krein das der kleinen Freunden ber Kacht den Aber zu siehen schaften das eine Krein gleich schaften der der kleinen That gehabt hat, das sind noch nicht einem Treen zu thun hat. Seiner Berhaltung siegte er nicht den geringsten Bidertaub entgegen. — Die vereinigten vormals gräftlich Einstehelfschaftlise das Grundbauftat auf 6626 000 M, welches in 12500 Stück auf den Inhaber lauterde Actien zu erfagten bei einem Fartonillengange durch den Bortwechfel wurden beite handspennen, wobei dem Mannich die Bachten Gewerde ausbike. Nach einem vorangegangenen Bortwechfel wurden beite handspennen, wobei dem Mannich den Baren über das gerichoffene Bein amputitt werden mußte, ift in dem Alter von 22 Jahren siehen Veden erfenglingtget halber mit seiner Watter von 22 Jahren siehen Veden erfenglingtget halber mit steiner Watter der keiten der keiner Weringflügtget halber mit seiner Watter von 22 Jahren siehen Veden erforglingtget in deute von eit, daß er mit Veten erfeite der Veten erfeige. şarchossen Bein amputirt werden mußte, ist in dem Atter von 22 Sahren seinen eieben ertegen. — Ein Att jugend licher Berworsensheit passitiert gestern in Tauschwig. Dort kam ein Hischriger Burche einer Geringsstägteit haber mit seiner Mutter in Erreit und verzog sich dabet fo weit, daß er mit gegäcktem Wesser auf sie losging und sie an der zur Abwehr vorzestreckten Hand vervoundete. Bon Nachbarn wurde Anzeige bei der Behörbe gemacht, so daß der steche Bursche seiner Strafe nicht entgeben wird. † Mit Ruckstein und pie berannahende Schonzeit der Fische und zur Warrung für die Betheitigten macht die lönigt. Rezierung zu Magbeburg aus solgende Bestimmungen ausmersfan:

Bilgoe und jur Abarnung für die Betheiligten macht die fingl. Regierung zu Magbeburg auf solgende Bestimmungen aufmerssam:

"Badierun der achgesehre von den Foressengenützen in der Valsschaft Wernschaft der Abreit von der Abreit de

jagen werden, welche an Schontagen oder mit dervotenen Werathen fischen.

† Durch die an den beiben Weispacksfeiertagen in den evangelischen Landeskriechen der Proving Sachlen fattgehabten Rolletten zum Anfamt des sog. Lutherthauses im Mank-seld sind dem Vernehmen nach die jetz eirea 5000 Wart einzegangen. Wehrere Esporien sind noch im Rüchftande. Die Absieht, auf dem betreffenden Grundflück ein Schalhaud.
Die Absieht, findet allgemeine Villigung.

† In Schleufingen haben Frauen eine Bolfstücke oder Suppenanstalt für 80 metorisch Vedürzige errichtet. Abwechselm erhalten tägtich 40 Bedürzige für 5 Pfg. eine träftige mit gute Suppe.

† Bon dem Eisenbahn-Unglücke dei Argenteuil wurde auch die Familie des Kaufmanns Friedrich zu

#### Saften und Saftnacht.

und an der großen staftnachtsbratwurst, die in manchen Städten von der gesammten Metggergunft in feierlicher Procession herumgetragen und unter Jaudyen und Jubeln auf bem Martie versehrt wurde, se eine mitzuesten, als de er wirflich daran bachte, sich vierzig Tage lang auf das gewissenhaftelte jeglichen Fleischgenusse zu enthalten. Practica est multiplex.

Duerfurt hart betroffen, indem der in Paris etablirte Sohn derselben sich unter dem Getöbteten befindet. Die unglicklichen Alten sind bort nach der Unglicksflätte abgereit.

† Dem Schneidermeister F. W. daul in Prittig Kr. Weißensels wurde biefer Tage der achte lebende Sohn gedoren. Der Kaiser hat dei dem kinde Pathenitelle angenommen und dem bein bei dem Rinde Pathenitelle angenommen und dem diesbesüglichen Schreiben ein Geldzeichen beigesigli. — Auch dei dem siedenten Sohne des Schneiders Nette im Eiseben hat der Kaiser Gedarter, gestanden und sich durch den fönigl. Kandrath Herrn v. Webell vertreten lassen.

algen. † Das Gerichtsgefängniß in Bernburg ift jest berartig mit Bagabonden und Bettlern überfüllt, daß ein Theil ber Inhaftirten nach ber Anstalt in Coswig überführt

werben mußen allem ber Coburg. Bothaifden + Der Bermaltungerath ber Coburg. Bothaifden Arebitgefellichaft hat, bem "B. B. C. " zufolge, nach reichlichen Abschreibungen bie Bertheilung von fünf Prozent Divibenbe für 1879 beschoffen.

Bermifchtes.

Wermischtes.

[Bon dem alten Gener al Petéri,] der in den zwanziger Jahren Kommandant der Festung Spandan war, erzählt der "Bir" solgende Anetocien: "Ein frommer, gottessstätigter herr, der einem Könige mit Gut und Vlut erzehen war, ein echtes Soldatenserz, ossen ein Entit wie woll der geschen war ein echtes Soldatenserz, ossen ein Entit mud wohlwossen, wertschieden mobernen Bisdung, so war General Petéri, allgemein geachtet und gesannt. Mit seiner "Fran-Muttersprache" lebte er stess auf gespanntem Kuße, ein treuer Zögling des von ihn als lendstendes Borbit bewunderten Feldmarsschald Blicher. Eines Tages verakssischete er stick von sie einer Garnsson ihr als lendstendes Borbit bewunderten Feldmarsschald Blicher. Eines Tages derakssischete er stick von sie ein gener König, denn er tennt auch den steiner König ist ein gere König, denn er tennt auch den steinen Dienst. Ir ein werden könig denn er tennt auch den steinen Dienst. Ir erst werden konig den ner kennt auch den steiner Sönig ist ein städliches Land: Lebt wohl, Kinder, ich reise morgen nit meiner Frau im Dade." Alls ein Grenadier dein ersten König, denn er tennt auch den steine Solgen der konig den königen Dienst; er ist aber auch en steiner Antierten der assatze in der Antierten der alleich gestellt werden sich er der könig der er ein auch er kente der Solgen zu der Kraufe! Das hat er nu davon! Aber das Bott fritz in alles durcheinander! Ich is sich sie sie übergeug, wenn man sonen Kert in eine Jand eine Birne hindlich wenn man sonen kente in eine Jand eine Birne! Alls König Krieckied Bisthesm III. des pand eine Birne bindstit und in die andere die Gebera, der Kert jereist nach die Einstihnung der Keformation in der Mart Pandenbung daburch sieren dasste das er mit seinem ganzen Hosfinate in der Kirche von Spandau zum Aberdmahus jung, schole Peteri, der einer alten faholischen Kamilie angebörte, sich den Kommunikalnate an. Bon seiner Batten das tien kaholischen Kamilie angebörte, sich den Kommunikalnate an. Bon seiner Batten dar die kanten der krieft der g

lautete: "Alle hunde vom Feldwebel abwarts muffen aus bie Rafernen entfernt werben."

Das Gifenbahnunglud bei Clichy : Levallois.

Defterre n einer iempfan bie gute bleiben

Feftungs wurf be heeres wird no am Di finden 1 fichtlich Annahn Etats:

genomm ber Rei umfang: beitliche Caferne gefunbe nirun heftebt

Jahren nicht m

Interpe famm Innern bom D au erth murbe

gegen beauftr Mufaak Confold

gründu Anfcha

gegebe

bes be

eimma fanbe Bictor

merbe

weite ben 2 worfe hat, werfe fich 3 fchaff

Suge bes S mit ...

rente Diee Balt

Grei

Red

bin ,

fich meh

fon

ein gar füg ich

ma

fte ein Si

DFG

papieren und zwei Wohnhäufern.

\*\*Tunidusfighten.

\*\*Rach Ddlau und Zalzminde, Kojlomnibus, täglich 2 Mal.

\*\*Lägart. Misabrt & Ulyr früh (Anfunft in Salzminde 7 Ulyr 14.

\*\*Rin, früh). Midfahrt von Salzminde st Ulyr 18.

\*\*Länder in Hallen in Salzminde 1 Ulyr 14.

\*\*Lind von Salzminde 1 Ulyr 18.

\*\*Rindfahrt von Salzminde 1 Ulyr 45 Min. Aschnöt (Anfunft in Salzminde 1 Ulyr 45 Min. Aschnöt (Antuntt in Salzminde 1 Ulyr 45 Min. Aschnöt (Antuntt in Salzminde 1 Ulyr 45 Min. Aschnöt (Antuntt in Salzminder 1 Ulyr 30 Min. Ulyr

Borfenna drichten.

Berlin, d. 8. gebruar. Prinard prichten.
Berlin, d. 8. gebruar. Prinard perfehr. Confels pr. fruar 99,75, Greditactien 24,150 Franzojen 4-0,50 Sombard 184,00, 1860er Love 127,00, offern. Elib rente 62,60 do. Landinen 61,50, d. 60 bernet 73,90, ungar, Godrente 83,00 db., 3 tem 91,75 Elifen 100, 187 er Natjen 9100, ate Kuffen 80, international formation of the state of 2 Ugr: Creditactien 541 Bant 149,75 Günftig

Markberichte.
Erfurt, ben 7. Februar. (G. C. Kühlewein.) Das Weiter der vergangenen Woche war am Sage meite angenehm. Rachts und in den trüben Worgenitunden ucht talt. — Bet rubiger Stimmung janden Weigen und Bugggen nur in den befferen Qualitäten Be-achtung. Gerfte in guter Brauwaare behauptet. — Dafer un-berändert

anden Weisen und Roggen nur in den besteren Lualitäten Beachung. Eerste in guter Beatwaard behauptet. — Dafer medicum. Beteste 215—226. Roggen 186—133. Gerste 180—200. Het Weisen 215—226. Roggen 186—133. Gerste 255—256. Lunien 28—40. Het 255—256. Lunien 28—40. Lunien 11—12. Apr. 100 stiogramm. Betann 256—256. Lunien 28—40. Lunien 11—12. Apr. 100 stiogramm. Betann 256—256. Lunien 256. L

# Bekanntmachungen.

Sandels-Regifter. 3n bas Genoffenfchafts Regifter bes unterzeichneten Gerichts ift sub No. 8 bei ber Firma

"Confumberein zu Mücheln"

Folgenbes eingetragen:

Ru Borftands-Mitgliebern auf die Zeit vom 1. Jamuar 1880 bis babin 1881 sind
ber Schleifer Eduard Görflich in Mücheln als Geschäftsführer,
ber Handarbeiter Karl Stod in Eptingen als Stellvertreter bes Geichaitsführers,

Teinberich Siller in Mücheln als getter Reifiner

ber Maure Friedrich Giller in Mucheln als erfter Beifiger, ber hanbarbeiter Lorenz Göbel in St. Ulrich als zweiter Beifiger

Querfurt, ben 1. Februar 1880. Rönigliches Amtsgericht.

Nord-Ostsee-Hannover-Thüringischer Verband.

Am 15. Februar er. treten zum Berbandstarife in Kraft: zu den Heften 1 und 10 Nachtrag X, " 2, 3 und 9 " IX, " " 6 " VII,

XIII, XI.

Dieselben enthalten Tarissäte für en bireften Güterverkehr ber Station Göttlingen ber Frantsurt-Bebraer Eisenbahn, Ausnahmefrachtsätes für Bruch und Psiasiersteintransporte ab Wildemann, Station ber Magbeburg-Habersäder Bahn nach einigen Stationen ber Dudyn, ermäßigte Frachtsäte Bahn nach einigen Stationen ber Hoftmassischen Stationer ber Hoftmassischen Station Breverlichen Station Breverlichen Station Großen-Gotten andererseits. Bestimmungen sinssischen Station und Traisfesten Station und Traisfesterverschliumgen.

Auskunst ertheiten die Berdands-Gütererpektitonen, bei denen auch Exemplare der Nachtäge fäussisch ab den sind.

Ersurt, den 31. Januar 1880.

Aumens der Verbands-Derwaltungen.

Dieselfion der Abstraissischen Seienbahn-Gesellschaft.

Die Direktion der Thuringifden Gifenbahn-Gefellichaft.

Berlag von Julius Alinthardt in Leipzig. Empfehlenswerthes Konfirmationsgefchenk.

Unfer Wandel ift im himmel!

Unser Wandel ist im himmel!

Jekgabe für Jünglinge und Jungfrauen aller Konfessionen.

Bon Anguit Lansty.

Mit einem Citebild in Jadonadruk.

Bierte, vermehrte und versessert Auslage. gr. 8. eleg, in Leinwand mit Goldfantt gedunden. Preis 4 M. 50 Pf.

Der Berfasser fennzeichnet diese algemein beliebte "Testgeschent" als einen seierlichen Protest gegen alle Lehren des Materialismus unserer Beit, die das Lehn des Menschen mur als ein Leben für die Erde und von der Erde durstellen und den Mammonsdienst als die einzige und höchste Ausgade verherrlichen.

Die wiederholt nöthig gewordenen neuen Aussagen sind hinreichend Bürgen bes Wertses dieser Amploogie.

Das Abert empfelbt sich dei seiner prachtvolsen Ausstattung hauptsächlich zum Geschundtsgabe.

Gebauer-Schwetichte'fche Buchbruderei in Dalle-

#### Concordia, Colnifde Lebens . Berficherungs . Gefellichaft. Grund - Capital der Gefellichaft: 30,000,000 Mark.

Die CONCORDIA übernimmt Ledens-Berjicherungen sowost gegen ichr mäßige, seite Prämien, als auch mit Betheitigung der Bersicherten am gesammten Geschäftsgewinn.

Sechäftse Neuitater pro ultimo Januar 1880:
Bersicherte Capitalien 140,152,149 Mark.
Gesammtsond der Geschichten 1878 66,911,709 "Ausbezahlte Bersicherte Gapitalien 523,651,552 "Prospette und Antrage-Gapitalien seit Erössung des Geschäfts 23,651,552 "Prospette und Antrage-Gormulare und jede gewünsche Makhmit ertheitt bereitwilligst und unentgeltlich.

die General Agentur Halle a/S. Adolf Köpp.

Gine große Sendung

Havanna-Cigarren, — in Havanna mit Steamer "City of Washington" an mich versaben — ift eingetroffen. Bei großer Milbe zeichnen sich bieselben burch bestechenbe Qualität aus und sind ganz besonders zu empfehsen. Probesenbungen werden prompt zezen Nachnahme essentit.

A. SILZE, Cigarren-Importeur in Leipzig.

16,000 Mark

in Salle a/S.

Hausverkauf in Eisenach.

Malud VI Aall III Liddladul.
Ein herrifahft. daus in Eisenach an freiem Plage. Dild nach der Wart-burg, mit <sup>1</sup>/<sub>2</sub> Alder Garten, 10 Stu-ben, 6 Kammern, 3 Köden, Pferbe-stall, Remise ze. mit allen Bequem-ichfeiten pr. 1. Jusi ober früher zu verlausen. Diff. an J. Bearck & Co. in Ersurt.

Ein jung, Raufmann wünscht fich mit einigem Rapital an e. rentabeln Ge-icat ju betheitigen. Fr. Df. unter M. H. # 4 burch Gb. Stidrath in ber Erpeb, b. 3tg. erbeten.

In einem Provingialftabtchen ift ein In einem promisingungeren den Bantlien-Verhöltniffe wegen sofort zu vertaufen ob. zu verpachten. Off. find unter H. S. 4, an GD. Stüdrath in Charles and Charles a ber Expeb. b. 3tg. ju richten.

#### 400 Stüd

werden auf ein Fabrifgrundstild sein schen Charlach-Giden (Queraur ersten Settle zum I. April a. er. gesucht. Gest. Offerten aub W. A. 7824 besörbert die Annoncen Expedition von J. Barck & Co. in Salle of. zu berfausen auf dem Rittergute Beinharz bei Schmiedeberg, Regierungsbezirt Merseburg. Der Gärtner Faubel.

Tüchtige Leute, welche als Berficherungs=Agenten, Reifende ober Colporteure fich auf bem Lanbe Kunbschaft erworben haben, werben gegen hohe Provision, evt. auch Figun gur Bertreibung zweier gang-barer Specialitäten zu engagiren sucht. — Frankirte Offerten it Angabe bes bisherigen Wirgefucht. tungefreifes und Referengen un-ter H. P. 931 beförbert bie Central = Annoncen = Expe-dition von G.L. Daube & Co. Frankfurt a/M.

#### Gafthof = und Brauerei = Berfauf.

Ein in einer Provinzialstadt An-halts bel, flotter Gaithof mit Braue-rei, mit weit sausgebr. Kundschaft, 3 Morgen Acer, habe ich unter günftigen Bebingungen preiswerth zu ver-faufen. 28. Denftädt, Cöthen, Leipzigerftr. 16.

Damon höh. Stänbe find. discr. Nath u. Hife bei ein. prakt. Frau. Udr. sub A. R. 824 "Navalidendank" Leipzig.

### Stadt = Theater.

Dienstag ben 10. Februar. 21. Borstellung im III. Abonnement. 3um 3. Male: Haus Fourchambault,

Schaufpiel in 5 Acten v. Emile Augier. Mittwoch : Bum Benefig f. b. Regiffeur

Der Weltunsegler wider Willen, große Zauber-Boffe mit Gefang und Tang in 4 Acten von G. Raber.

Otto Kremershoffs Recitationen frei aus bem Gebächniß.; Donnerstag, 12. Februar Abends. 7 Uhr im Saale bes Bollsichutgebändes

Paust

Billets à 1,50 M, Schüler Billets à 50 & vorher in der Buchhandlg. der Herren Schrödel & Simon. Raffenpreis 2,00 M

Naundorf D/Reidedurg, Baitnachts=Dienstag b. 10. Febr. labet zur Tanzumitt fremtlicht ein E. Mostmann.

Familien-Rachrichten.

Cuntettudungs-Auzeige.
Ourch die Geburt eines tüchtigen frästigen Jungen wurden hocherfreut Aug. Siebed und Frau.
Oblau bei Halle a/S., b. 6. Februar 1880.

Dand finden diserrete u. freuntl. Surfnahme bei Heinige. Um filles Beileib bitte.

Dante.

Bweite Beilage.



## Zweite Beilage zu 12. 34 der Sallischen Zeitung (im G. Schwelschke'ichen Verlage).

Dalle, Dienstag ben 10. Februar 1880.

ben. er Rilfon Tob nach, Münchenn terftühung Universal, in Wetth

täglich 1 bt 5 Uhr Dlin. früh

18 pr. Fe. ombarden Mapier. Bd., Ita. en 88,60 L. Orient. 50 Bet.

1. Stah 109,75 134,00

efdloff.

rei=

rane=

16.

Rath

eipzig.

lt. gier. ffeur en. er. nen

des

n.

Telegraphische Depesche.
Ronflantinopel, 8. Februar. Der neue Bertreter Destreterich-Ungarns, Graf Du b 8 fb, wurde heute vom Su (tan ne einer Privataubieng und mit besonderer Auszeichnung tempfangen. Der Sultan sprach dabei den Wunfch aus, daß bie guten Begiebungen zu Desterreich steht aufrecht erhalten

n einer Prituauter.

meingagen. Der Sultan fprach debei den Wunsch aus, das die guten Beziehungen zu Desterreich stets aufrecht erhalten sleiben möchten.

Deutsches Neich.

Die Annderen zu destendiguschen haben gestern den Gesten möchten.

Dentungswesen haben gestern den eine des eine des eines eines und für Rechnungswesen haben gestern den eines wird noch oder den Aben auf erfanzigung des Keichsheeres nahezu einstimmtig underandert angenommen. Es wird noch oder dem Weitungsgesch-Avoelle und der schaftlich der gesammte Etat einschiehtlich des Eratsgesches zur Annahme gelangen. Da das Geleg über Bersängerung der Erats und Legissaurveichen bereits dem Bundebrathe angenommen, alse sie ben Meichstag sertig gestellt ist, so sindet Prischstag zleich der seinem Aljammentritt eine benso umfangreiche als bebentungsvolle Arbeit vor.

Dischon das Caserniren der Tuppen vom gesundbestätig gelich des seinen Aljammentritt eine benso umfangreiche als bebentungsvolle Arbeit vor.

Dischon das Caserniren der Tuppen vom gesundbestätig gelich der seinen Aljammentritt eine denso sunfangreiche als bebentungsvolle Arbeit vor.

Dischon das Caserniren der Tuppen vom gesundbestätig gelich der seinen Aljammentritt eine denso seines des sich sie seinen Aljammentritt eine denso seines des sich sie seines auf almahölden Casernirung der Kreichstung von Infectionskraftzeiten gefrunden sein sollen. An an der Angelen der sein sollen sie der sie seine sein sein sollen sie der sie sein sein sollen sie der sie sein sein sollen sie der sie sein sein sein sein sie sein sin der sein sie sein sie sein sie sein sie sein sie sein sie sein

Pangerschiffes Großer Kurfürst verlautet noch nichts Bestimmtes, und es soll bem Bernehmen nach noch nicht entschieden fein, ob wieder ein neues Pangerschiff gebaut werben soll, jumal man von biefer letteren Gattung gang gurudtommt.

Ausland. Rugland.

einer Brovinjalkabt zu thun — das Ding ist mäntlich zienlich unföhr und unsaher gedruckt. Der Indalt der Verdiamation ist ziggenber: "Am 1. December a. St. flog in Wossau eine Mire auf den Arte und der Verdiamation ist ziggen Aufter U. A. zu ernichten. Leber ist uns die Zach delswand missjäldt. Warum und aus welchen Urjachen die Wine nicht die gewünsliche Währung dervortrachte, daten wir aus wohl erfährligher Verlichen Krienber für unzwecknäßig, dier des Kähren zu erörtern. Wir bitten der untere Gestnumgsgemöffen infährlig, sich ist durch der abligte unter Verlichen Wisserloge niederdrücken der abschreck zu lassen; wir find uns untere Kehren zu haber der abschreck zu lassen; wir find uns untere Kehren und innd der verlichen Unterlich der Wisserloge niederdrücken der dehter der zu finde uns untere Kehren und der der der Verlagen zu der der der Verlagen und der der der Verlagen der der der Verlagen und der der der Verlagen und der der der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der der der Verlagen de

gearbeitet.

Belgien.

Die Borbereitungen, welche schon jetzt für die Feier bes fünfzigjährigen Jubiläums der Unabhängigteit Belgiens getroffen werben, nehme einen so grehartigen Charalter an, daß in der Geschichte dieses an glängenden Felten reichen Landes niemals eine ähnliche Auchgebung öffentlicher Freude verzeichnet worden ist. Unter allen Treiznissen, welche sich der bei den Feltickeiten vollziehen werben, wird aber teines einen tieferen Einbruck gehen verben, wird aber teines einen tieferen Einbruck genorbringen, als der Besuch welchen der König und die König in der Niederlande angebtich dem König II. abzultatten geneigt sind. In den zustatten geneigt sind.

Aus Frit Schaper's Atelier. (Schluß.)

Die Gebilbe bes Rinftlers fint, fo fagte ich am Schlug bes vorigen Artifels, zugleich fcon und mahr!

feiern wollte. Bin ich nun boch noch mit einer rüdläufigen Wendung zu einer fleinen Spezialfritif gesonmen, die mit dem Künftler nicht ganz übereinstimmen könnte, so möchte ich auch eine sollige Austimmung zu dem vielleicht gelungenften, ich was en icht zu sagen ich zu sagen icht zu sagen bedeutendsten, seiner discherigen Entwürfe — was die Haupfliguren seiner Denfmäler betrifft, — boumentirt, zu dem oben erwöhnten Lessing. Anzeit einer den kentellen es nämisch dah er, der schaftler Geisteltrieter, sie und darzeichelt werte. Barum nicht? Wuß das Sigen denn inmer ein bequemes Ausnuch sieht. Und warum soll ein Denfer, ein Belehrter, ein Forscher, ein Bother, zu desperant micht ein Gelehrter, ein Forscher, ein Dicker, zu despen dangerer Lebensund Arbeitsweise tiefe Kopephaltung meist passen wir, nicht steen.

mit Stift auf ben rechten Schenkel gestemmt, die linke mit einem Buch auf der Lehne des Stuhles ruhend; die im Knie gebogenen Beine aber im Begriff, biefen Körper aufzuschnellen im Feuer ber Disputation mit einem Gegner feiner Weltanschauung, der heutigen Beistanschauung, der heutigen Beistanschaupen auf eine m Jauper ruht! So darf ein Lessung allerdings stigen. Erhonte bod auch der olympisse Zeus, der mächtige König der Götter und Menschen, und zwar nicht mißig. Hulbigungen empfangend, sondern Erhörung zunidend den Betenden!

poch in 2 maliger Concurrenz ben songen it abseite Prüffels glaubt man auf diese Göste rechnen zu können, und die Beklodin in 2 maliger Concurrenz ben sogen, italienischen Preis nicht erringen. Die 1867 war er ert Schiller, dann Gehiffe Meister Bediffe. Dann ging er aus eigene Mitteln zur größen Ausschestung nach Paris und richte nach seiner Rückter in Beriffe Bediffer. Dann ging er aus eigen Mitteln zur größen Ausschestung nach Paris und richte nach seiner Rückter in Betin etwern Sachen, von denen wir einige unten ansiberen, soul er nur die Stize eines Uhl and Denfnales sir Tübingen (in seiner Anordnung den seiner Uhl and Denfnales sir Tübingen (in seiner Anordnung den seines Uhl and Denfnales sir Tübingen (in seiner Anordnung den seines Uhl and Denfnales sir andberet trocken-realistischen Berischung dweisen Gestellung Abeitende Sein mit unglünfigen Augeren Berzsätnissisch und den den der kannen der Keifen und ber Kinstlere Berzsichung aufgieden Ausgehöltige ticht. Denn nun errang er, von einer Reisen ab der Kinstlerehmacht Stalten zurächgefehrt, die Ausssührungen des Bismard (1876; bei ca. 40 Concurrenten), des Gausschleiten Seisen aus der Keifen (1877), ben Land der Kinstlerehmacht Stalten zurächgefehrt, der Ausssührung aufgeforvert), bes Welte (1879; bei ca. 54 Concurrenten). Er schaft der Ausschlecht (1877), den Ausschlecht (1879), um beren Derstellung sich sogar 58 Thellinehmer bewarden. Eine Aufsählung der in Halle und zieher näheren und weiteren Ascharfchaft bestündlichen Wechaptriche bewarden.

Eine Aufsählung der in Halle und zieher näheren und weiteren Pachbarfchaft beründlichen Wechaptriche Berünklichen Berünken der Schling ihren Verlagen der sichsteit werden und weiteren Ababarfchaft bestündlichen Wechaptriche werden und weiteren Ababarfchaft beitunglichen Verlagen der sichstlandigen Verlagen und weiter Verlagen werden.

Seine Unstale biedenstein, 3) des Partschaften und Schler der Verlagen Derstmals Hilbern, 20 der Archiber der Verlagen Derstmals Balterinnen in Daufe (1869), 7) Bortrait-Religib ie

gier haben ihrem Jubilaum bereits ben namen "Feft ber Aussohnung" ("fete de la réconciliation") gegeben.

bein Mritortenen jur den geotenen Genig wogereines bei den gum frühen Morgen in fröhlicher, lameradschaftlicher Weife.

Date den A. Februar. Sente Bornittag 11 Uhr biett die viert, befanntlich speciel bem ArmenBeien gembnete Abhefung unseres "Bereins für Bollswohl" in der Aube" eine Burtet Ethefülung unseres "Bereins für Bollswohl" in der Aube" eine Unserheite Abhefung ab, um die Berichte ihre die bereichbenen Bweige der Bütfamteit der Abhefung während der leigtversolichen Bereing unseren des Betreins genannten zeit den der Leitversolichen der Abhefung aus und der Abhefung ab, um die Berichte ihre die Kubreitung unseren der Studie der Abhefung der Verleich der Verleich der Abhefung der Verleich der

alle weifren lich dahren dagegen, daß die beiten Genannten ihren Enischieb wirtlich ausführen.

Berhandlungen des Schöffengerichts II

im Andhgericht Halle.

In 4. Seinen 1800.
Präfibent: Amtisgerichtstand von Schilgen; Schöffen: Dekonom Schiebent: Amtisgerichtstand von Schilgen; Schöffen: Dekonom Schilgen; Schilgenichtetär Tiel; Gerichtschreiber: Referendarien Altikamwalt: Beligeilertetär Tiel; Gerichtschreiber: Referendarien Nitta und Beinert.

Die vereheiligte Zeuglichnied Men 3, Sophie gedorene Bergner von hier wird wegen Gewerbeilberterung, bleiebe hatte auf hiefgam der ihre des Gerichtschaften der Schilden der Laught Bohan III gehändig, am 24. September v. 3. aus dem hiefgam Schäntigen derführlichten von hier ist gehändig, am 24. September v. 3. aus dem hiefgam Schäntigen Birnen entwende und bließ gleich darund bergeit zu haben. In Underständigen Schildenhuffes der Signen und des Gefen erwaltligen Schöntiges aus Duer zie der Angeleich der Signen und des Gefen erwaltligen Schöntiges aus Duer zie der Signen und des Gefen der Laught von der Angeleich der Signen und der Gefen der Laught von der Angeleich der Signen und der Gerichtung einem Knuben, dem Martfabritanten Hörftenman hier, am 21. August vo. 3. Ger. Rohftelten Engen Sinden und der Gerichtung einem Knuben, dem Martfabritanten Heilen Sinden von der Gerichten Laugher der Laught der Angeleich der Sinden der Angeleich der Sinden der Angeleich der Sinden der Laught der Angeleich der Sinden d

Worten beschinnfte, so daß die Anwohner dadung gesiört wurden. Wegen Errung ruhestörenden Lärms erhält die p. Reuter 6 2/ Geld-buhe event. 2 Tage Haft.

Civilftands-Regifter ber Stadt Salle.

Civistands Register der Stadt Halle.
Weldningen um 7. Februart 1820.
Aufgedorten: Der Alleberhändler H. Angow, Merjedurg, umd
L. Lindenneim, steine Steinstraße 8. Edefolisteringen: Der Schühmunder A. Hallengaste 11. und
K. Elindenstraße 91. — Der Huhmunder A. Hallengaste 11. und
K. Metdiene, Derfala.
Meddener, Derfala.
Meddener, Derfala.
Meddener, Derfala.
Meddener, Backborner 4. — Dem Hallendeiter E. Schiehner eine Zachter, Backborner 4. — Dem Hallendeiter R. Haufer eine Zachter, Backborner 4. — Dem Hallendeiter R. Haufer ein Sohn, Magdeburgerstraße 2. — Dem Hallendeiter R. Haufer ein Sohn, Meddener 316. — Dem Gleichmeiter R. Haufer in Sohn, steine Inticksstraße 5. — Dem Gleichmeiter B. Diege ein Sohn, kleine Inticksstraße 5. — Den Gleichmeiter B. Diege ein Sohn, kleine Inticksstraße 5. — Den Steinstraßenframpf, Ragdeburgerstraße 30. — Der Krivalter Joseph Roberer, 33 Jahr 9 Wonat 24 Zage, Luberfulder, Ortzaßen Allen Schweiser der Schweise

Frembenlifte.

Angelommene Frembe vom 8, bis 9 Februar.

Etadt Samburg. Dr. fgl. Ramuserbert D. Buthenau a.
Dredden. Dr. Docent Gagelliga a. Berlin. Dr. Amsterd) Stapf a.
Degenborf. Dr. Docent Gagelliga a. Berlin. Dr. Amsterd) Stapf a.
Degenborf. Dr. Betgeferenbar Schrader a. Gilelden. Dr. Dr. Tägger
a. Gilelden. Dr. Doublin. a. D. Rundfell a. Duefurt. Dr. Steut.
Doin a. Stebten. Dr. Debenatumann Braffert a. Bolleden. Dr. Steet.
Doin a. Stebten. Dr. Debenatumann Braffert a. Bolleden. Dr. Steut.
Doin a. Stebten. St. Stegnil. D. De Drrin. Sault. Bäggle a.
Berlin, Gaspar a. Didda, Dinterberger a. Delbroum, Samhaufer a.
Bremen. Bechster a. Bartfibrett, Stöglftopf a. Berlin, Kantovotef, a. Bollen. Br. Brafferd, Bring a. Brenn-flyweig, Silbenhagen a. Ethefrieb, Bonadhen a. Radfern.

Etadt Zikrich, Bran u. Bollenting a. Straßburg. Dr. Dauphman a. D. Sterling a. Berlin. Dele Drrin. Staff, Greg. a. Berlin.
Ricolal u. Spenmennum a. Magoebeurg. Stepf a. dolle, Mohdes a.
Genulind, Frettag a. Ethylg Dr. Dottler Radeck a. Baflau. Dr.
Badder Lambannam a. Stuffalb. Dr. Guided. Gließer a. Rommern.
Dr. Lether Schmann a. Burtchabe. Dr. Robathen Sheinlifg a.

sagner eanbitain a. actique, "F. Geboel, etger a Johnstein, S. Lehrer Edmann a. Burtchibe. Dr. Redatteun Hybeilitä a. Schwarzburg.

Sromyfein, Dr. Rittergutsbef, v. Benbenburg m. Frau a. Bormsleben. Dr. Ingenieur Safotha a. Bien. Dr. Mentier Müller a. Brennen, Dr. Dr. med Aritge a. Offenbach, Die Brrn. Kauft. Riesmann u. Lindner a. Leipzig, Stahl a. hamburg, Wiegand a. Raabebura.

Miesmam u. Lindner a. Leipzig, Stahl a. Damburg, Wiegano a. Magdeburg.
Magdeburg.
Moldner Ning. dy. Sandwirth Rinne a. Berlin. dy. Seeder.
Meilaunetau a. Sador, De dyrm. Staul. Haus a. Ming. Michel a. Berlin. Solitien a. Bögine, de dyrm. Staul. Haus a. Berlin. Haus a. B

game a. vertun, Bunchel a. hainichen. Dr. Fabrillant Reder a. Myolda.
Molda.
Mistiffcher Hof. 5., Gutthcifger Linde in Frau a. Dorfichellendurg. Dr. Hobettant Bernhard a. Glauchau. Dr. Agenteut
Garpenter a. Kulda. Dr. Rechisamsall Ricolai a. Grimmitichau.
De dyrn: Rough Sallinger a. Mirchyng. Banusann a. Schömetbe,
Martin a. Hilbert i. Schl., Sardan a. Darmitadt, Gengel a.
Drebbn. Salomons a. Meener, Breslauer a. Bertin, Mansfeld a.
Reinnar, Bolfresborf a. Göln, Ambad a. Soeft.
Vreußicher Hof. Dr. Inlipector Mundt a. Magdeburg.
Dr. Dampfliegetikefiger Barthels a. Themar. Hoftminftrator
Rung a. Bertin. Dr. Dr. Dil Radin a. Drebben. Schussell.
Kimn a. Drebben. Dr. Hillmermeister Hoffmann a. Galbe. Dr.
Sehrer Theger a. Göln. Die dyrrn. Kauft. Richter a. Dalle, Walther
a. Bernigerobe.

Aus der Proving Sachfen und ihrer Umgebung.

A. Benigerode.

Aus der Proving Sachsen und ihrer Umgebung.

And Breußisch-Thüring en und Umzedung.

B. Jebruar. Der "Consumverein" zu Mücheln hat im letten Geschäftsfahre einen Reingewinn von 330,47. Le rzielt. Die Alciven und Vassiene und ihr des ein Berbindung mit einem besachten und Bassiene die in Berbindung mit einem besachten und Bassiene und einer nicht Seidengage" genannt, herzeielt. Das Bersahren der Appretur ist Gebengage" genannt, herzeielt. Das Bersahren der Appretur ist Gebengage" genannt, herzeielt. Das Bersahren der Appretur ist Gebengage von 20 Meter (= 30 Citen) Länge meist aus hierzu verwender Balat 300 Kange und verhölt sich er Schol zu der Seide, wie eine Kochon liefern. In Kasse wird zu der herzeich der die die Kochon gereiche wie sie Esconos liefern. In Kasse und verherte Gesche, wie sie die Georos liefern. In Kasse und verherte Geben aus vohre Seide, wie sie die Georos liefern. In Kasse und verherte gesche wie sie Esconos liefern. In Kasse und verherte gesche die eine Kochon liefern. In Kasse und die fellen ausgehöhrt. Die die hat die Gesche wie sie die Georos liefern. In Kasse die fellen ausgehöhrt. Die fein der kein die kasse die hat die Gesche wie eine kochon die kasse die hat die hat

haufen in gum Geneur-Connentum Sechwarzburg-ernannt worten.

† Im ganzen Umfange bes Hürftenthums Schwarzburg-febroffabt ift nunmehr, nacheem in Mellenbach — einem schwarzb.-rubofft. Dorfe im Thüringerwalbe — eine Angahl Bersonen an Trichinosse ertrantien, burch Lanbesgestg allge-mein bie Untersuchung bes Schweinesseisches auf Trichinen eingeführt.

Bermischtes. [Siemens über Edison.] Ueber Edison beziehungsweise über ben ameritanischen humbug, der mit seinen Erfindungen

Petrieben wird, veröffentlicht bas "Deutsche Montags-Blatt" ein Schreiben bes herrn Dr. Werner Siemens, aus bem wir fel-gente beherzigenswerthe Stellen herausheben. herr Dr. Siemens foreibe nämith u. A.:

Welche Ersparnis wirde biese Renerung bei ven europäischen Krmeen abgeben!

[Groß oder am größten! muß ein Mann oder Ding stein, um dem Amerikaner zu gefallen. Wie of hört man dem Janke sagen: Capitain Schore ist der größten Ann des County! Jest haben die Nachen 21st der größten Ann des County! Jest haben die Janke ben größten Pflug verferigt. Das Geräfte jeist einen Nachen 21st. His geführt, so daß erätige jeist einen Nachen von 21st. His gestührt, so daß er in der Anne der der größten Angelen Pflege in Angelen von 21st. Man 2 King, eine Meistlang, d. h. er verrichtet die Arbeit von 1000 Menschen. Das Gewickt des Pfluges ist 1700 Pflund.

[Ein Amerikanischen Fluges ist uns here angelen ihm ihre Isben verfallen, seinen männlichen Kommenten junge Damen als Värmien angeleten. Meckeres hunder Damen nach värmien angeleten. Meckeres hunder Damen nach värmien angeleten. Meckeres hunder Damen als her die eine Pfluges in einer größen Berloolung von Pflugiendamen Theil zu nehmen, tie im Laufe des Jahres stattführen foll. Ein glächer Weinimer kann und viele Weise ein Frau erkangen, wenn er nur den Abonnententspreis sier ein Jahr despakt, und eine von Dame kann menten kann und viele Weise eine Frau erkangen, wenn er nur den Abonnententspreis sier ein Jahr despakt, und eine

er nur ben Abonnementspreis für ein Jahr begabtt, und eine junge Dame hat nunmehr gar teine Milje ober Koften mehr, einen Mann zu befommen. — Dies Geschäft ift unter ben Damen beliebter als bei den Herren. Die Spalten ber Zeitung vannen vetenere als det den herren. Die Spalten der Zeitung führ mit glüchenden Behörschungen der Pämienehmen gefült, und da die meisten bieser von den Damen selbst verfast sind, hat man also gar teine Utrase, an deren Wahrheit zu zweiseln voer sie sir übertrieben zu hatten. Unter den Damen besinden sich "junge schöne Wittmen" "schöne junge Wärchen von sechspehn bis 20 Jahren" und "außerordentlich schöne Damen von fünf-und generatieren.

Runft und Biffenichaft.

Ruft und Nölfenfaft.

— Dr. 3 ch Kattenrath in Nön, den am 31. Secember p. 3. eine der betildnichen Geschichaften Spaniens, deren erftes Witglied der König leibt fit, die Keal Sosiedad esonömien al de amigos del pais de la provincia de Granada, cliffimmig gum Chremutglied ernamte, if jeden non der finglig Atdeente der Miffensjödien und Elteratur in Codir, Real Academia Galitana de Cliencias y Letras, auf Anterenten per gefeirten penifiden Lichterin Patrocinlo de Biedma, in Americang des Spertes. La Walhalla y las glorias de Alemania", zum corresponden Mitglied ernannt worden.

#### Beobachtungen ber meteorologifden Station in Salle.

7. Februar. 19	Rorg. 6 U.	Mann. 2 U.	Abds. 10 II.	Mittel.
tbrud Bar. Linien	336,61	335 74	334,43	335,590
toruck Dillim.	759 33	757,37	754,43	757.04
nfibrud Bar, Linien	1.01	2.19	1.54	1.58
nitdruck Millim.	2.28	4,94	3,47	3.56
Drud ber I Bar. 8.	335 60	333.55	332.89	334.01
denen Luft / Dillim.	757.05	752 42	750.95	753.47
. Feuchtigfeit	89,4 %	89,4 %	93,9 %	90.9 %
rme Reaumur	- 6.1	+ 23	- 2.2	- 20
rme Gelfine !-	- 7.63	+ 288	- 275	. 2.50
nb i	SE 1.	SE 1.	SE 2.	-
nmelsanfid)t fo	öllig heit.	völlig beit.	völlig heit.	völlig heit
	tbrud ift	auf 00 re	ducirt.	

inimum in der Nacht vom 7-8 Februar: 22 — 5.58 % 23 - 5.58 % 24 - 61 28 dpm, 2 H. Albbe, 10 H. 23 3.33 33 33 244 33 283 75 194 749 93 750 81 8. Kebruar Mittel

8. Februar.
20. Fe PROTE, 611,35th;n. 2 H., 81565. 10 H. PRINTE.
333.83 33.244 332.83 83,87,7
75.194 749.93 750.81 750.89
1.02 1.58 1.40 1.33
2.31 3.56 3.16 3.01
2.31 3.56 3.16 3.01
3.32.31 3.39.66 33.14 33.15.3
749.63 746.37 747.65 747.85
89.5 % 647.7 33.1 8 80.8 % 647.9 3.8 1 8 80.8 % 647.9 83.1 8 80.8 % 647.9 8 80.8 % 647.9 8 80.8 % 647.9 8 80.8 % 647.9 8 80.8 % 647.9 8 80.8 % 647.9 8 80.8 % 647.9 8 80.8 % 647.9 8 80.8 % 647.9 8 80.8 % 647.9 8 80.8 % 647.9 8 80.8 % 647.9 8 80.8 himmelsanfict Bolfenform

oltenform

Der Luftdruck ist auf 0.0 reducirt.

Barmeminimum in der Racht vom 8.—9. Febr.: — 39 R

= 4.88 C.

Telegraph. Coursbericht der Pallischen Zeitung.
Berliner Fonds: Börfe.
Bergisch-Martische 99. edennar 1880.
Bergisch-Martische 99. edennar 1880.
Detrische Schaffe 1850. Dericklessische 1860. Derickl

#### Berliner Getreide Borfe.

**Weizen** (gelber) April-Wai 232,50 Mai-Juni 232,50, ruhig. **Roggen**. Februar 171,50 April-Wai 174,20. Mai-Juni 174,—

| Series | Serial | 11.00 | Child | 150 | Ch

DEG

schule. Die Wilhelm

erkführer icam Mitt-achschule, eginnt der

Agl. Unive Marien B Standesam Rathbaus Städtifches Stadtifche Sparkaffe Sparkaffe Sparkaffe Sparkaffe

ufmann. jaftsabe patentichr pon 8— gerein jun bolytechni

Beidnen. Melterer ( Hall Lehr Gabelsber Gartenbar Zang und Gefangver Gefellschaf Kronprir

Kronpri stadt . Th . A. Fr für Herr Malz,

Erink-, im Res der Ref Bener's aromat Rolfsfii

mann

In Brauer Band I Die an hiefi ftations

fomie F Zimmer A gegen getrage ben zur zumelb

3 pachtet

nach bon je

Gi

Machinestechniter. Wer sich als solcher ausbilden will, um spitter uweder als Constructeur, Maschineu-Ingenieur und dergl., oder auch als Werkührer Stellung einnehmen zu können, findet im Programm des Technichelle, die nöthigen Rathschläge, Lehrpläne und dergl. Am 15. April stellung ein nöthigen Rathschläge, Lehrpläne und dergl. Am 15. April stellung im Stellung i

#### hallischer Tages-Ralender unb Sallifder Local-Anzeiger.

achtheil gen In-eit von eue Er-ellidast rbeiten, o durch tegesell-uen die versteht seiner benfalls in auch

ennung.
1g des
fte jest
te, daß
Kurze
tel zuLeffeps

arz ges mlichen e Ents

Ding an den n des fertigt. 2 Fuß

er, ihn tunden Meile

thaber

Theil glüd-

eine mehr, er den zeitung gefüllt,

find

itglied a mi-immig idemie e m i a gefeier-

alle.

ittel.

heit.

ttel.

heit.

ng.

eifeln efinden høzehn fünf.

Denstag den 10. sederarie.

kgl. Universitâts-Viditotheft: geöffinet Vin. v. 8-1. Vücher-Aussiethung v. 11-1.
Marier-Viditotheft: geöffinet Vin. v. 8-2.
Marier-Viditotheft: geöffinet Vin. v. 12-8.
Marier-Viditotheft: geöffinet Vin. v. 12-8.
Marier-Viditotheft: geöffinet Vin. v. 12-8.
Marier-Viditotheft: Aussiehunden von Vin. 8 bis Vin. 1.
Marier-Viditotheft: Aussiehunden Vin. 8-1, vin. 3-4.
Marier-Viditotheft: Aussiehunden Vin. 8-1, vin. 3-4.
Marier-Viditotheft: Aussiehunden Vin. 9-1 vin. Vin. 3-5 Viditorftraße 6.
Victorier-Viditotheft: Aussiehunden Vin. 9-1 vin. Vin. 3-5 Viditorftraße 6.
Victorier-Viditotheft: Aussiehunden Vin. 9-1 vin. Vin. 3-5 Viditorftraße 6.

Berienvertammlung: Bm. 8 im fadt. Schübenhaufe (mit Courd-Vol.).

\*\*Raufmann. Berein: Ab. 8 Untertigt in Stenographie (Spfiem Stolze) und Gefell(hottladdend gr. Ultichisfrings 53.

\*\*Apacheungerftrofe SR. 4, 1 Treppe hoch, geöffnet

son der der Vollengen von der Vollen

son der Vollengen von der Vollen

son der Vollengen von der Vollen

son der Vollengen

son der Vollen

ktonisten 20.7 "Sans Fourchambault". Schaufpiel.
Dr. A. Frande's Bader im Fürstenthal. Irisch-römische Bäder v. 8—12 U.
für Herren, v. 1—4 U. f. Damen, v. 4—6 U. f. Serren. — Gool. Schweitel,
Mals, Ricien, Scijen, Sijen, — aromatische, Kistermadel-, genodent. Basserbäter zu jeder Tageszeit. Un Some umd Herrengen til die Anfalle Am. gefülosfent Trint, Mosten u. Missaren, wie eile natürk. u. tünst. Missarealwasfer im Kestaurant. — Elegant eingerichtet Jimmer jeden im Aachgaus und in Der Reflaurotion zum Beziechen berit. — Im Kestaurant zust Kiche.
Beger's Badeanstalt Weidenplan 9. Sool-, Schwefel-, Malz, Atleen, Seifen, aromatisch, Sichkennach, Chien-, Vol., genodensite Agsfendbaer von jrid 7 bis ko. de. Moditier Bohnungen zum Seziechen bereit.

Boltstiiche (Rathhausgasse 7 im Hofe). Marten, ganze Bortion 25, halbe 13 & (am Tage bor Benngung zu entnehmen): ebenbaselbst, bei Ren=mann, Geiststr.- umd Scharrngassenede, ume Bellson, Rieinschmieten 10.

Sing-Academie.
Dienstag ben 10. Februar Ab. 6 Uhr llebung im Saale ber Bolts-schule. Schöpfung von Saubu. Unmelbung meur fingenber Mitglieber bei Hrn. Muffibirector Boreisich, Wilhelmstraße 5 I.

Berein für Erdfunde. Sitzung am II. d. Mis. um 8 Uhr. 1) Borlegung vom Baffen ber Säbles-Infulaner. 2) Bortrag bes herrn Fricathecenten Dr. Creducy: Neber Sibiriens Bedentung für den Welthandel.

## Bekanntmachungen.

Königl. Prenig. Amtsgericht. Der Subhaftationsrichter. Colberg.

Steinbruchs - Vernachtung.
Der im Schag 6 des Horitoijiricts Beichauf vieigen Reviers belegene alte Steinbruch foll wieter auf 6 Jahre an den Weiftbietenden verpachtet werden. Hierzu ift auf Freitag den 20. d. M. Nachmittags 2 Uhr im Geschäftslotale der Königi. Oberfolfterei hierselbst ein Termin angelett. Bachtusfige wollen sich zu dieser Zeit bier einsüben, um von den Berpachtungsbedingungen Kenntnis zu nehmen.

Ver Königliche Oberföriter Vogelgesang.

Der Königliche Oberföriter Vogelgesang.

Das Herzogl. Symnasium zu Eisenberg beginnt das neue Schulishr Montag den 5. April. Anmeldungen nimmt von jeht an bis zum 28. März tögluch entgegen und weist gute Pensionate nach Broj. Dr. Procksch.

Gifenberg, ben 7. Februar 1880.

Gin Haus von 2 Stuben, Scheme, 2 Mrg. Land zu verzten bei hoh, Gehalt gesucht durch kausen. Obertentschenklat.

In Angelegenheit ber für bas Jahr 1881 in Halle a. S. und in

Gewerbe - und Industrie - Ausstellungen bat bas auf Grund ber zwifden uns getroffenen Abmachung zusammenge tretene Schiedsgericht burch die Stimme bes von den beiben herren Schieds richten ermäßten Obmanns die Entschetung für

getroffen, wood wir die gewerbichen und induftriellen Kreise hierburch in Kenntnis seben.

Salte a. Z. u. Teisan, den 6. Februar 1880.

Das Comité sir die 1881er Gewerde 11. Industrie Ansstellung Halle a. S..

Das Comité sin die 1001en Gewerde n. Industrie Ansstellung

Das Comité für die 1881er Gewerbe- n. Industrie-Ausstellung Dessau.

# Gewerbe- u. Industrie - Ausstellung 1881

Zu Halle a/S.

Das Schiedsgericht zwischen Halle a/S. und Dessau hat ieinen Spruch gefällt; der von den beiden Herren Schiedsrichten erwählte Odmann hat sich für Halle a/S. als Ausstellungsort

für die Gewerbe- u. Industrie-Ausstellung 1881 311 fjalle a/S. Leopold, Bergwerts- n. Salinendirector, fielloertretenber Borfigenber.

# "Thurston in the " Berjiderungs-Gefellichaft in Erfurt. Rachem Derr Gustav Martinius hier die Agentur obiger Gesellschaft niedergelegt hat, habe ich solchebem Herrn Albert Men-

Sejenichaft niecergiegt gat, gate in feligeein herrn Atbert Mensel übertragen. Dalte a S., den 4. Februar 1800.

Theod. Lange, Nathhausgasse 18, I., Saupt-Agent der "Thuringia".
Unter Bezugnahme auf vorstehente Befanntmachung empfehle ich mich zur Bermittelung von Anträgen auf Zeiner-, Vedense-, Ausstener- n. Neisennsalle-Versicherungen aller Art zu billigen Bedingungen.
Die Prämien sind angemessen und seigt ohne Nachschuberebindlicheit. Proheste, Antragspapiere und Allgemeine Bersicherungsbedingungen stehen unentgeltlich zu Deinsten.
Dalte a S., den 4. Februar 1880.

Aldert Mensel,
Agent der "Thuringia".
Reinzigeritraße Ur. 4.

Bekanntmachungen. 38 of 613, den 2. Kebruar 1880. 9kothwendiger Verkauf. 3m Wege der nothwendigen Subhastation soft nachstehendes, dem			
tifels 796, zu einem jährlichen Nugungswerthe von 6 Mart, am 1. Mai 1880 Bormittags 10 Uhr	des Vorschuss-Verein Gollme eingetr. Gen. nach dem Abschlusse vom 31. December 1879.	on Salle	
an hiefiger Gerichtsftelle Jimmer Rr. 2 burch ben unterzeichneten Subha- ftationsrichter versteigert und am 8. Mai 1880 Vormittags 10 Uhr ebendoselhst das Urtheit über den Juschlag verfündet werden. Der Auszug aus der Gedäusesteuer und Grundssener Butterrolle, sowie beglaubte Ubsschrift des Grundbuchblattes können in unserem Bureau Zimmer Rr. 4 einzeschen werden.	Saffen-Belland   10727 9   Witgliebergutfaber   20180 42	IInen	
Alle biejenigen, welche Eigenthum ober anderweite, jur Wirksamteit gegen Dritte ber Eintragung in das Grundbuch bedürsende, aber nicht ein- getwagene Realrechte geltend zu machen haben, werten aufgesorbert, diesel ben zur Bermeidung der Präclusson vor Erlaß des Ausschlichlicheils an- zumelden.  Söniat. Prens. Antsacricht.	171829 55     171829 55  Die <b>Mitaliederzahl</b> betrug am 1. Januar 1879 187.	Mili Mili gefet Wech	

Die Mitgliederzahl betrug am 1. Januar 1879 187 Davon schieben im Laufe bes Jahres aus 8 Angenommen wurben im Laufe bes Jahres 28 Bestand ber Witglieber am 31, 12, 1879 187

Vorschuss-Verein Gollme eingetr. Gen. N. Haacke. H. Ebett.

Hir Zuckerrüben auf Lieferung der Campagne 1880,81 zahlen wir die 15. November einschließlich "M.1.10 und von da ab "A.1.20 p. 50 ko franco Fabrit, geben 30% Diffnsionsrückänder ertour und liefern a Morgen 5 ko Mübenjaamen gratis. herr Commissionair Scheibe hier ist von uns zu Absichtlien unter vorstehenden Bedingungen autoristrt.

#### Zuckerfabrik Lützen pon v. Merkel & Co.

Onnsvertant.

Mein Wohnhaus, an der Hauptstraße gelegen, mit neu erdauter Scheine, fann von 100 Werzen die für ein kieftige gelichen, dam von 100 Werzen die für ein keines Restaurant, die guten Hoffen mit der die gelichen Stammen, wird der Keitigeld geliede worzäglichen Zage ju jetem andern Selder, eignet sich wegen heiner vorzäglichen Zage ju jetem andern Selder, kieft die die vorzäglichen Zage ju jetem andern Selder, kieft die Gopien der Atteste, Salatung vergütet, mit mit in Unterhandlung treten, G. deinemann in Wallhausfen.

Geschäfts-Verkauf. Unfer feit 13 Jahren in Defiau

Pojamenten=, Boll= und Beigwaaren=Gefchäft,

in befter Gefchaftslage, am Martt, foll sofort trantheitshalber vertauft werben. Sierauf Reflectirende tonnen fich melben bei

A. & C. Freyberg, 81. Wartt 31.

At. Wartt 31.

Nitterguts-Verkauf.
Ein febr schönes Rittergut in Sachfen, 312 sächf. Uker, wovon 42 Vcl.
2 n. Ischinige Wiese, 26 Ucl. sehr schönes dolz, Eichen Dirten u. Nichten u. f. w., schönes dolz, Eichen Dirten u. Richten u. f. w., schönes umb toktes Awentar ausgezeichnet u. übercomplett. Preis 82,000 M. Annablung nach Ukeberlehmmen. Dieses Rittergut soll transpeitshalber durch den Unterzeichneten schönes verkauft werben. Näheres durch
Ahlen in Sachsen, 10. Febr. 1880.

Nitteraufs-Verkauf

res burch
Dahlen in Sachjen, 10, Febr. 1880,

\*\*Mitterguth-Bertauf\*\*
in der Kroding Sachjen.
Diefes Mittergut da ungfammen 670
Morgen, davon 500 Worgen Alevoden, 120 W. Biefe 2- 11. Jichirig, 50 W. Bald. Grbaut wurde im vorigen Jadre über 600 Schott Weigen, 200 Schott Weigen, 20

Mari Rühne.

Gin erfahrener MasschienenIngenieur mit ausgebreiteter
Befanntschaft, seit zwanzig Jahren
selbsschiantschaft, seit zwanzig Jahren
selbsschiantschaft, seit zwanzig Jahren
größeren Wasschientschift, sicht seine bisberige Stellung zur ergiebigeren
Betwerthung seiner Kenntnisse und
Befanntschaften mit einer antern zu vertausschen. Derselbs würbe erent,
bei einem ähnlichen Geschäfte sich
auch als Socials mit Copitaleinlage
betheiligen. Geschien inner U.,
F. 224 an Massenstein
K Vogler in Bertin S. 20.
erbeten.

Offene Stelle.

Diffene Stelle.
Gine gebildete junge Dame, in gejeşten Sahren, wird zum 1. April
jür ein auswärtiged Tapijjerie-Weichtit gelucht. Erforertich fit: gune
Berfäuferin u. Gewandtheit im Schattiren. Bewerbertimen wollen fich geft.
an Fran Immormann in
Halle a/Z. wenden.

Tüchtige Landwirth= ichafterinnen erhalt. anges nehme Stellen. Baldige Mels bungen erb.

# Emma Lerche,

gr. Schlamm 9.

Unentberlich für jeden Reichsührger! Zaichenbuch des deutlichen Nechts, enthält Neichswerfassung, Bürgerrecht, Militär- und Bertefersweien, Strafgefet, Swerebeerbung, Hanies und Beschieftrecht. Minn. Maß. und Sweichtesvenung, Appiergate, Solt., Breß., Wahl, Bedeitrechtenung, Appiergate, Solt., Breß., Wahl, Bedeitrechtenung, Appieriagher necht and Deutschlichten Wörten nach den Neichsglitzgelegen nehr erklärenden Wörterbucht. Breis elegant gehnwen 3. 4.50 %, mit Supplementband (Gesammtegrichis Rosiemwesen) 4. 4.

Sir ein Bollwaaren, und Porzei, lan. Geschäft wird per I. April d. 3. ein junger Mann mit Gymnasialbifdung als Cehrling gesuch. Offerten sieb unter Z. ut 1 n die Erped, ber "Sangerhaufer Zeitung" in Sangerhaufen zu senden.

fahrif

# Bon einer größeren Majchinen= wit wird ein Buchhalter

in gefestem Alter, welcher mit ber doppelten Buchführung genau ver-trant ist, zum sesenigen Anritt zo-jucht. Offerten unter Z. P. 4299. Rudolf Mosse, gr. Ulriche-straße 4 I erbeten.



# Preussische Central-Bodencredit-Actiengesellschaft.

Subscription auf 7,500,000 Reichsmark 4% unkundbarer, im Wege der Verloofung al pari ruckzahlbarer Central-Pfandbriefe vom Jahre 1880.

Subscriptions-Tage: 11. und 12. Februar d. J. (vorbehaltlich früherer Schließung). Subscriptions-Cours: 971/2 Procent.

Beichnungeftellen in der Proving Sachfen:

in Halle a/8. bei dem Halleschen Bankverein bon Kulisch, Maempf & Co.,

Wegen der Zeichnungsstellen an den übrigen Pläten um vegen der Einzahlungs-Termine wird auf die frühere Bekanntmachung Bezug genommen.

Die Direction.

v. Philipsborn. Bossart.

Herrmann.

Die Preußische Central-Bodencredit-Actiengesellschaft emittirt gegenwärtig 15,000,000 Mark Nom. 4% unkündbarer, im Bege der Berloofung al pari ridgablarer Central-Pfandbrief-Anleige und legt davon in den nächken Tagen den Betrag von 7,500,000 Mark Nom. zur Subscription auf. Die Gesellschaft gewährt hypothekarische Darlebne katutmäßig nur innerhald des Gebiets des Deutschen Reichs und nur auf solde Grundstücke, die einen dauernden und sicheren Ertrag ergeben; ausgeschlossen von der Beleihung sind deshald insbesondere Bergwerke und Steinbrücke. Die Gesellschaft gewährt keine Baugelder und beleiht edenso wenig Bau-Terrains. Die Central-Pfandbriefe lauten auf den Inhaber und werden von dem Präsidenten oder einem Director und einem Mitgliede des Berwaltungsraths unterzeichnet und von einem Kevisor mit der Bescheinigung versehen, daß die vorgeschriebene Sicherheit in Hypotheken-Instrumenten vorhanden ist. Der Regierungs-Commissar bezeugt unter den auszugebenden Pfandbriefen, daß die ftatutmäßigen Bestimmungen über den Gesammt-Betrag der auszugebenden Pfandbriefe beobachtet sind. Die pünktliche Jahlung von Kapital und Zinsen der Gentral-Pfandbriefe wird, außer durch die Hindlich und heieren Handbriefen wenigstens gleichen Betrages guter hypothekarischer Forderungen in den Archiven der Gesellschaft, durch die unbedingte Handbriefen gleichen Betrages guter hypothekarischer Forderungen in den Archiven der Gesellschaft, durch die unbedingte Handbriefen Procent des Kominal-Bertwese eingsahlt sind. Statutmäßig darf die Gesellschaft und Keieressond der Procent des Kominal-Bertwese eingsahlt sind. Statutmäßig darf die Gesellschaft und Keieressprücker Prandbriefe gewähren, wogegen keine Beleihung von Bank-Actien und Industrie-Papierer statissinder, indem die Gesellschaft in dieser Hindlich and Art. 2 sud 8 ihres Statuts im Besentlichen an diesengen Grundsätze gebunden ist, verlee für die Koniglich Preußische Bank einer Zeit gesellschaft emittirten Central-Pfandbriefe gewonnen haben und bei der durch ihren Coursstand in vollem begründet erscheinen, daß nunmehr auf eine 4% unkündbare, im Wege der Berloofung al pari rückzahlbare Centrals Pfandbrief-Anleihe übergegangen wird, deren bereitwillige Aufnahme durch die Kapitalisten, gleichwie es sich bei allen früheren Emissionen herausgestellt hat, auch diesmal in Aussicht steht.

#### Preussische Central-Bodencredit-Actien-Gesellschaft.

Beichnungen auf die am 11. u. 12. Februar er. 3um Course von 97%. Procent zur Subserigtion gelangenden Aprocentigen Pfandbriese obiger Gesellschaft führe ich foftenfrei aus. H. F. Lehmann.

Halle a/S.

Verlag von Friedrich Vieweg u. Sohn in Braunschweig. (Zu beziehen durch jede Buchhandlung.)

Elemente der ebenen Geometrie und Stereometrie. Für Schulen und zum Selbstunterrichte bearbeitet von

John Müller, weil Professor zu Freiburg im Breisgau Vierte verbesserte und vermehrte Auflage bearbeitet von Dr. Hubert Müller.

(Zugleich als erster Theil zu den "Anfangsgründen der geome-trischen Disciplinen" in 3 Theilen.) Mit 155 in den Text eingedruckten Holzstichen, einer Tafel mit 4 Maass-stäben und 4 Transporteuren. gr. 8. gch. Preis 1 Mark 60 Pf.

# Gußeiserne Fenster ber verschiebensten Art nach reichlich vorhaubenen eigenen Modellen, von benen Zeichnungen abzegeben werden, sowie auch nach neu anzufertigenden Modellen liefert preiswerth und in bester Amsschwenzug die

Gräflich Stolberg-Wernigerödische Factorei zu Ilsenburg a/Harz.

Ananas, Pfirsich, Erdbeeren zu Bowlen, Spritz- u. Pfannkuchen mit feinster Fruchtfüllung empfiehlt zu Fastnachen

Alfred Bauw's Conditorei. 18. Leipzigerftraße 18.

Bon Freitag den 13. Februar fieht ein Transport gam hochfragender Kalben und Kühe in Merseburg im

Safthof zum goldenen Sahn zum Berkauf. Kötzschau. Biebhandler.

Gine Schlickeisen'ice Zie-Bum fofortigen Antritt fuche ich ! c. V. Pabst, Königitr. 20c. lei bei halfe aufte. Amts-Ziege- scatte. H. 94 postlagernd Dahlen im Sangelpresse leiben die bei halfe.

#### Denfions-Anzeige.

In unferem feit Johen hier be-stehenben Familien Vensionate sinden zum 1. April wieder einige Töckter Schulbeindes oder sonigier Ausdi-bung halber ein angenehmes Hein und alseitige gewissendert Sörberung. Marie und Juste Kühne, geprüfte Lehrerinnen, Wilhelmitr. 37.

Referensen

herr Schulbirector Scharlach Herr Sup. Dr. Förster hier, Fr. Fabritbesitzer Kranje in Trotha.

Un gelegener Strafe wirb ein Laben (vennöglich mit Wohmung) ge-jucht. An ben Laben foll ein Comptoir-raum grenzen, die Wohmung soll we-nigstens ein großes Zimmer und wei-tere 4 Räume haben. Auch wird ein saben mit Vacumen genommen und eine Privativohnung, bestehen aus 4 bis 5 Rämmen, besonders gemie-ter A. R. 1880 au GP. Stifferal in b. Exp. b. 3tg. einzureichen.

Gin Bohrzeng, complet nebst Boch, hadvel er., 95 metres Röhren in 3 gligen, 90 metres Gestänge, fehr gut im Stande, theils nen, ift zu vermiethen eb, zu verdaufen. Offerten sub J. C. 30 an G. Stüdrath in ber Grn h Alo. Erp. b. 3tg.

## Stotternde -

beilt vollftanbig bier in Salle "gir Stadt Berlin". Anmelbungen nehm ich bis gum 12. Febr. entgegen. Sonovar nach der Seilung. Mein Infittut befindet fich in Brestau, Taschenftr, 10/11.

Berwalterftelle=Geinch.

Berwalterfielle-Geing.
Ein in allen Branchen ber Land-wirthschaft ersahrener, prastisch und theoretisch gebilderer Landwirth, ge-bienter Mititate, sucht per 1. April anderweitig Engagement. Gute Zeng-eitst, wie Grunkfelkungen stehen aus

Sprit n. Pfannfuchen

in befannter Güte empfiehlt C. T. Müller, Leipzigerftrafje 1.

Gur ein junges Madden aus guter Hamilie wird passendert and guter Hamilie wird passendert gelicht. Gefällige Diferten beliebe man um-ter B. G. 369 an die Buchband-tung von W. Nielhoff in Bleiz cherode a/5. ju fenben.

Ginige Aderplane in Rahe der angleibe tin gepte Inde bir ein Etinge anerpunie in Senge von Etinge anerpunie in Senge von Etinge anerben git augen geluch ber. Labe mit Angabe ber Lage und bes Preises p. Morgen sub C. # 117 besördert die Annoncen-Exped. von G. L. Daube & Co.,

Für mein Bantgeichäft suche ich er 1. April einen mit ben nöthigen dulkenntniffen ausgerufteten Coulfennt

## Lehrling.

Merjeburg. Friedrich Schultze.

Ich jude für mein Contor zum issorligen Antritt oder Siern einen mit den nöthigen Schulz tenutnissen berfehenen jungen Mann als Lehrling. Otto Klickermann, Leipzigerkraße 52.



Zum Fajtnachtstag jowie alle Tage frijche Pjanus u. Spritztuchen bei Hermann Eschke, Leipzigerftraße Nr. 83.

## Culmbacher Rier

N

In 1 lung, daß Fluß geko benen For behörben Angeleger

ftattung Schweiz auch fach liche Meilebhaft brebend bi bort zu Tpost" folginnt me auch bie thümlichs

thumlichtich or.
erhalten
ber Orleans,
welches
Im West
licist ban
Landesbe

getren. würde, dar Sac Pehram Late Er zeichnent Berbäch hatte b

hatte b

eher, of schweize mäß, tionalen vor alle

Bas e

Meinun theil ri folgend

Combin verbirg ungen

mehrer

Mätte

stätten gefehr begrüß

ber fie

find erwit "er i

beffer bas Erfte allein

pfleg Dier fagte

nou

meld

(C. Rizzi)
in Originalgeb. bon 50 Liter und
in Flaichen empfehen rein u. unverfalicht Gebr. Pursche,
Wein: u. Bierhandlung.

4 Stück fette Ochsen perfauft Gollme Rr. 53.

Stelle-Gefuch.

Unter bescheibenen Unsprüchen fucht ein junger Banernschn, welcher seiner Välittarpflicht genügt hat, in einer größeren Wirtschaft eine Stelle als Verwalter. Gest. Theren vielte man unter Chisse hat 1000, an Ed. Stildunter Chiffre N. 100. an Gd. Stiid= rath in ber Exp. b. Bl. einzufenben.

Die Annoncen-Expedition

# J. Barck & Comp.

Halle a/s.,
47. Or. Iltridisstraße 47, empsicht sich survenneten Bestern von Sassen an alle Zeitungen und Fachblitter des Inne Muslandes zu Driginalpreisen ohne Unrechnung von Borti ober son-ftigen Spesen und gemährt bei größeren Insertions - Aufträgen ben höchsten

Familien=Rachrichten.

Tunktitut-Zungktiget.

Todes-Angeige.

Heate Worgen 4 ühr entichtief nach langen ichweren Leiden ruhig und Gott erzeben unfere liebe forgiame Mutter, Groß- und Utgroßmutter, bie verwittwete Bilhelmine Roch geb. Heter im 84. Webensjahre.

Dies zeigen allen Freunden und Befannten statt jeder befondern Medbung an mit der Bitte um stille Theilmahme

die trauernden hinterbliebenen. Dößel und Zöberig, ben 9. Februar 1880.

Gur bie Beweife ber großen Theile nahme bei bem Begrähnig unferes i geliebten Gatten und Baters unfern innigften Dant. Die Familie Lange.

Gebauer-Schwetfchte'fche Buchbruderei in Salle.

